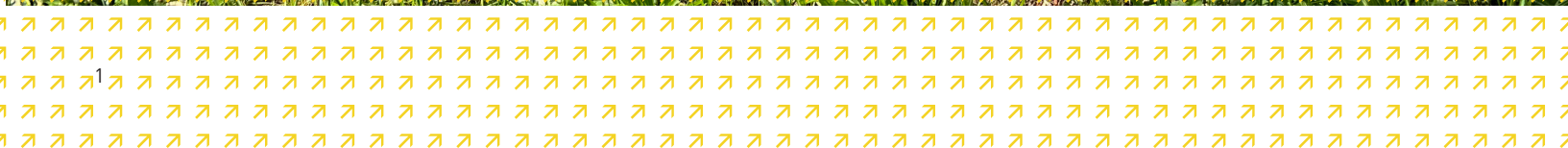




2023 Geschäftsbericht und Jahresrechnung



Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Gemeindepräsident 02

Finanzieller Gesamtüberblick 03

Erfolgsrechnung 03

Investitionsrechnung 04

Spezialfinanzierungen 04

Vorfinanzierungen 05

Liquidität 05

Unsere Topprojekte 2023 06

01 Politische Behörden 08

02 Allgemeine Verwaltung 10

03 Polizei 12

04 Feuerwehr und Bevölkerungsschutz 14

05 Schulen 16

06 Familienergänzende Angebote 18

07 Kultur, Sport, Freizeit 20

08 Multimedienetz (MMN) 22

09 Gesundheit und Alter 24

10 Gesetzliche Sozialhilfe und 26

Arbeitsintegration

11 Soziale Unterstützung 28

12 Asylwesen 30

13 Kindes- und Erwachsenenschutz 32

14 Verkehr und öffentliche Anlagen 34

15 Wasserversorgung 36

16 Abwasserbeseitigung 38

17 Abfallbewirtschaftung 40

18 Landschaftspflege, 42

Umweltschutz und Energie

19 Raumentwicklung und Baugesuche 44

20 Wirtschaft 46

21 Steuern 48

22 Finanz- und Lastenausgleich 50

23 Vermögens- und Schuldenverwaltung 52

Anträge des Gemeinderats 54

Anhang 56

Vorwort

Unsere Gemeinde befindet sich im Wandel. Gesellschaftliche Einflüsse, veränderte Bedürfnisse, soziale und demografische Veränderungen bringen Chancen und Risiken mit sich, welche zum Wohle unserer Gemeinde planvoll genutzt bzw. aufgefangen werden müssen.

Besonderes Augenmerk gilt dem ausgeglichenen Haushaltsbudget und finanzierbaren Investitionen unter Beibehaltung einer langfristig soliden Finanzbasis. Hier ist der Gemeinderat als ausführendes Organ unserer Gemeinde gefordert. Die Gemeinden stehen schweizweit unter Druck, ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis zu erbringen. Gleichzeitig steigt der Kostendruck, was eine grosse Herausforderung darstellt.

Der vorliegende Geschäftsbericht gibt Antworten auf die im AFP 2023-2027 erfassten Zielsetzungen, erläutert den Status und rechtfertigt die eingesetzten Mittel. Einzelne Kernprojekte veranschaulichen die laufende Entwicklung unserer Gemeinde.

Freundliche Grüsse

Stephan Burgunder
Gemeindepräsident

Finanzieller Gesamtüberblick

Die Rechnung 2023 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2'974'738 und damit CHF 1.86 Mio. besser ab als budgetiert. Der Aufwandüberschuss wird mit dem Eigenkapital verrechnet. Der Bilanzüberschuss reduziert sich damit auf CHF 7.2 Mio.

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Gesamtaufwand	86'621'217	81'225'800	83'423'517
Gesamtertrag	-83'646'479	-76'386'200	-84'010'897
Gesamttotal	2'974'738	4'839'600	-587'380

Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 4.84 Mio. Das gegenüber dem Budget deutlich bessere Ergebnis ist den Steuererträgen juristischer Personen zuzuschreiben. Die Ertragssteuern haben sich nach den Gewinnwarnungen und der entsprechenden Berücksichtigung bei der Budgetierung sehr viel schneller erholt als erwartet. Diese Entwicklung zeigt, dass Unternehmen die negativen Ereignisse in den vergangenen Jahren gut überstanden haben und auf gesunden Beinen stehen. Dennoch muss beachtet werden, dass eine Veränderung der wirtschaftlichen und politischen Lage eine hohe Volatilität bei den Steuererträgen der juristischen Personen zur Folge haben kann und die Einnahmen aus Steuererträgen weiterhin von äusseren Einflüssen geprägt sein werden.

Bei den Steuererträgen von natürlichen Personen kann ein Anstieg gegenüber dem Vorjahr von CHF 0.5 Mio. verzeichnet werden und die Quellensteuern sind um CHF 0.35 Mio. gestiegen.

Der Personalaufwand des Verwaltungs- und Betriebspersonals blieb um CHF 0.3 Mio. unter dem Budget, was auf diverse Vakanzen zurückzuführen ist. Dadurch mussten vereinzelt temporäre Arbeitskräfte und externe Personen engagiert werden, was sich wiederum im Aufwand dieser Kostenarten zeigt. Die Löhne der Lehrpersonen fallen leicht über dem Budget aus. Insgesamt entspricht der Personalaufwand der budgetierten Summe von CHF 35.6 Mio.

Im Sach- und Betriebsaufwand wurden CHF 0.7 Mio. mehr ausgegeben als vorgesehen. Der gesamte Aufwand liegt in diesem Bereich mit CHF 14.9 Mio. jedoch unter dem Vorjahreswert. Zur Budgetüberschreitung beigetragen haben insbesondere die gestiegenen Stromkosten, welche um CHF 0.5 Mio. über dem Budget liegen. Auch fürs Schwimmbad wurde mehr ausgegeben, als im Budget vorgesehen war. Der Einwohnerrat hat mit Beschluss vom 6. November 2023 (Nr. 3403) einen Nachtragskredit für

die dringenden Instandhaltungsarbeiten im Schwimmbad über CHF 0.2 Mio. genehmigt. Damit konnte die Schwimmbadsaison 2023 erfolgreich angegangen und durchgeführt werden. Auch Kosten im Bereich der Schul-IT sind höher ausgefallen als geplant.

Der planmässige Abschreibungsaufwand der Anlagen im Verwaltungsvermögen ist gegenüber dem Vorjahr um CHF 0.4 Mio. angestiegen und trägt mit CHF 2.4 Mio. zum Aufwand bei. Die Entlastungen aus den Vorfinanzierungen kompensieren diesen Aufwand mit CHF 1.3 Mio. In der Nettobetrachtung beträgt der Abschreibungsaufwand somit noch CHF 1.1 Mio. und hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht erhöht. Neu abgeschrieben werden die Sanierung der Haustechnik Kuspo, der Kindergarten Grossmatt, die Sanierung des Friedhofgebäudes sowie diverse Strassen und Leitungen. Sämtliche neuen Abschreibungsaufwände können durch Entnahmen aus den Vorfinanzierungen entlastet werden.

In den horizontalen Finanzausgleich hat Pratteln, aufgrund einer höheren Steuerkraft im 2022, CHF 1.6 Mio. anstelle der budgetierten CHF 1.2 Mio. einbezahlt. Pratteln bleibt damit eine Gebergemeinde.

Der Finanzaufwand ergibt sich vor allem aus Zinszahlungen. Aufgrund von angestiegenen Zinssätzen belastet dieser die Rechnung mit über CHF 0.4 Mio. Dieser Aufwand hat sich gegenüber dem Vorjahr verdreifacht. Abhängig vom Fremdkapitalbedarf dürfte der Finanzaufwand in den kommenden Jahren noch an Bedeutung gewinnen. Von den 23 Aufgabenfeldern sind neun im Nettoaufwand über- resp. im Nettoertrag unterschritten. Die offensichtlichen Gründe, welche dazu geführt haben, sind in den jeweiligen Aufgabenfeldern beschrieben.

Investitionsrechnung

Die Investitionsausgaben waren mit CHF 9.6 Mio. tiefer als in den Vorjahren. Ursprünglich geplante Investitionsausgaben in die Passerelle SBB und den Grüssenhölzliweg Süd sind noch nicht in der erwarteten Höhe angefallen.

Auch für den Kindergarten Aegelmatt und den Neubau des Gemeindezentrums ist ein grosser Teil der budgetierten Ausgaben noch nicht erfolgt.

Die grössten Ausgaben wurden für Wasserleitungen (CHF 1.6 Mio.), das mobile Provisorium der Gemeindeverwaltung inkl. Umzug (CHF 1.5 Mio.), den Beginn des Neubaus

des Gemeindezentrums (CHF 1.5 Mio.), den Ausbau der Netzbodenstrasse (CHF 1.3 Mio.) und Kanalisationen (CHF 1 Mio.) getätigt. Die Investitionseinnahmen haben sich aus Anschlussgebühren ergeben.

Von den budgetierten Brutto-Investitionsausgaben wurden 45% realisiert (Vorjahr 55%), in der langfristigen Betrachtung ist dies ein hoher Wert.

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021	Budget 2021
Ausgaben	9'607'567	21'360'000	13'481'529	24'441'000	13'937'977	18'725'000
Einnahmen	793'996	1'200'000	73'693	1'207'500	2'575'100	1'332'500
Nettoinvestitionen	8'813'571	20'160'000	13'407'836	23'233'500	11'362'877	17'392'500
Differenz zum Budget	11'346'429		9'825'664		-6'029'623	

Spezialfinanzierungen

Die Abschlüsse der Spezialfinanzierungen Multimedienetz (MMN), Abwasserbeseitigung und Abfallbeseitigung haben sich weitgehend gemäss der Budgetierung entwickelt.

Die Wasserversorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss ab, obwohl ein Ertragsüberschuss budgetiert war.

Der Ertragsüberschuss beim Multimedienetz hat den budgetierten Wert nicht ganz erreicht. Dennoch verfügt die Spezialfinanzierung weiterhin über ein Eigenkapital von über CHF 6 Mio.

Die Wasserversorgung hat entgegen den Erwartungen mit einem Aufwandüberschuss abgeschlossen. Die Einnahmen aus Wasserbezugsgebühren haben zwar den Vorjahreswert erreicht, jedoch wurde im Budget mit einer Einnahmenerhöhung gerechnet. Auf der Aufwandseite schlugen insbesondere die gestiegenen Strompreise zu Buche, welche die Kosten gegenüber dem Budget verdreifacht und zum Aufwandüberschuss beigetragen haben.

Der Aufwandüberschuss in der Abwasserbeseitigung wird mit einer Rabattierung der Abwassergebühren bewusst herbeigeführt, um das Eigenkapital dieser Spezialfinanzierung zu reduzieren.

Der Aufwandüberschuss der Abfallbeseitigung ist höher als das Budget und auch über dem Vorjahreswert (CHF -167'000). Eine weitere Gebührenerhöhung ist angezeigt und wurde mit dem Budget 2024 im Dezember 2023 bereits beschlossen. Das Eigenkapital der Abfallbeseitigung beträgt per Ende Jahr noch CHF 725'500.

Die erzielten Ergebnisse der Spezialfinanzierungen werden mit dem jeweiligen Eigenkapital verrechnet. Das Multimedienetz, die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung sind sowohl im Eigenkapital, wie auch in deren Vorfinanzierungen, sofern vorhanden, weiterhin gut kapitalisiert.

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Eigenkapital 31.12.2023	Zuweisung Vorfinanzierung	Vorfinanzierung 31.12.2023
MMN	196'075.50	248'850	6'171'574	0	0
Wasserversorgung	-244'399.01	195'350	6'022'989	0	6'100'000
Abwasserbeseitigung	-680'881.17	-543'900	15'629'677	0	17'800'000
Abfallbeseitigung	-194'646.27	-147'250	725'506	0	0

Vorfinanzierungen

Abschreibungsaufwände können aus den Vorfinanzierungen entnommen und damit die Erfolgsrechnung entlastet werden. Dies wurde wiederum für eine Vielzahl von Abschreibungen vorgenommen. Insgesamt wird die Erfolgsrechnung durch die Entnahme aus Vorfinanzierungen um CHF 1.27 Mio. entlastet. Das Total an Vorfinanzierungen reduziert sich damit auf CHF 23.5 Mio.

Vorfinanzierungen (ohne Spezialfinanzierungen) in CHF	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020
San. Schulanl. Dorfkern	2'114'635	2'409'824	2'705'012	3'000'201
FW-Magazin	516'111	538'551	560'991	583'430
Erschliessungen	850'593	878'216	905'840	933'464
Schwimmbad	1'890'528	1'969'300	2'048'072	2'126'844
Sportanlage Sandgrube	3'599'804	3'749'796	3'899'788	4'049'780
Strasseninfrastruktur	150'582	349'677	467'496	585'314
Gemeindeinfrastrukturbauten	14'342'153	14'837'238	15'089'194	13'203'629
Total Vorfinanzierungen	23'464'407	24'732'602	25'676'393	24'482'662

Liquidität

Das Total der Finanzverbindlichkeiten aus Darlehen beläuft sich per Ende 2023 auf CHF 46.16 Mio. (Ende 2022: CHF 37.32 Mio.). Damit ist die Verschuldung gegenüber dem Vorjahr angestiegen. Die Nettoinvestitionstätigkeit von CHF 8.8 Mio. führte zu einem zusätzlichen Liquiditätsbedarf. Die liquiden Eigenmittel haben sich in der Berichtsperiode um CHF 3.03 Mio. erhöht und betragen per Ende Jahr CHF 3.90 Mio.

2023

Unsere Topprojekte

Bau des neuen Gemeindezentrums

Auf dem Gelände der ehemaligen Gemeindeverwaltung entsteht bis 2026 ein neues Gemeindezentrum mit Bibliothek. Das Gesamtkonzept bietet den baulichen Rahmen für eine zukunftsorientierte Verwaltung und überzeugt mit Büroräumlichkeiten, Tiefgarage und Platzgestaltung. Der Gebäudekomplex, eine Beton-Holzkonstruktion mit Verwaltung und Bibliothek, ist ein klimafreundlicher und ressourcenschonender Bau, der auch Bauteile und Baumaterialien wiederverwendet – zugunsten der Kreislaufwirtschaft.



Visualisierung des neuen Gemeindezentrums

Eine Sitzbank für alle

Sitzbänke sollen in der Gemeinde in genügender Anzahl zur Verfügung stehen. Der Gemeinderat budgetiert deshalb seit 2021, auf der Basis einer eingereichten Motion des Einwohnerrats, jährlich CHF 60'000 für öffentliche Sitzgelegenheiten, befristet für die Jahre 2022 - 2027. Im 2023 wurden geeignete Standorte im Abstand von rund 150 Metern eruiert. Es konnten 10 neue Sitzbänke aufgestellt werden.



Sitzbank an der St. Jakobstrasse

Eröffnung der Lohagstrasse als Verbindung zwischen der Netzbodenstrasse und der Rauricastrasse

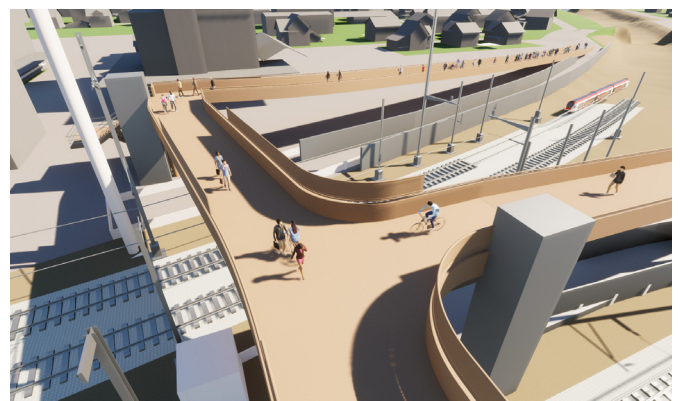
Mit der Eröffnung der provisorischen Lohagstrasse wird diese Lücke geschlossen. Die Strasse stellt eine zusätzliche Verbindung zwischen der Netzbodenstrasse und der Rauricastrasse sicher. Damit wird die Erschliessung der lokalen Betriebe im Gebiet Netzboden sichergestellt.



Die Lohagstrasse im November 2023

Ersatz der Coop-Passerelle

Die Coop-Passerelle verbindet die südliche Seite der Bahnlinie mit der Nördlichen. Sie führt von der Zehntenstrasse über die Gleise zur Wasenstrasse und ist gerade auch im Hinblick der weitreichenden Arealüberbauungen unumgänglich. Das Bauwerk hat das Ende seine Lebensdauer erreicht. Im April 2024 wird es aufgrund von Sicherheitsmängeln abgerissen. Das Stimmvolk hat sich im 2023 klar zum Ersatz der Coop-Passerelle ausgesprochen. Dem Gemeinderat ist es ein grosses Anliegen, dass sämtliche Querungen der SBB- Linie erhalten bleiben und gleichzeitig deren Attraktivität gesteigert werden kann.



Visualisierung der künftigen Passerelle

Arnold Gjergjaj für seinen Weltmeistertitel geehrt

Das Palmares von Arnold Gjergjaj fand im Weltmeister den bislang grössten Triumph. Arnold Gjergjaj ist ein Name, der in der Welt des Sports Respekt und Bewunderung verdient. Ein herausragender Athlet, der mit besonderem Talent und Charakter gesegnet ist. Vertreterinnen und Vertreter der Einwohner- und Bürgergemeinde sowie des Kantons ehrten Arnold Gjergjaj zu seinem Weltmeistertitel im Schwergewicht.



Stephan Burgunder, Einwohnergemeinde, Thomas Beugger, Sportamt BL, Arnold Gjergjaj und Sandra Felber, Bürgerrätin

Biodiversität in Pratteln – Gemeinde definiert neun Schwerpunktprojekte

Biodiversität, die Vielfalt der Natur, ist kostbar. Dazu gehören Lebewesen wie die Assel, die Kreuzkröte, der Löwenzahn oder der Mauersegler. Jedes Lebewesen hat seinen Sinn und erfüllt seinen Zweck im Kreislauf der Natur. Diese Vielfalt ist unsere Lebensgrundlage. Die Gemeinde Pratteln investiert seit Jahren zusammen mit ihren Partnern ökologisch wertvolle Projekte und weist mittlerweile auf engstem Raum eine interessante Artenvielfalt auf. In Pratteln sind sogar einige stark gefährdete Arten darunter die Geburtshelferkröte, der Bienen-Ragwurz oder der Speierling zuhause. Im Rahmen des kantonalen Projekts «Natur im Siedlungsraum» wurden für 2023 neun Schwerpunktprojekte definiert.



Mitarbeitende der Gemeinde Pratteln beim Bepflanzen des naturnahen Gartens an der Gartenstrasse 13

Einrichtung einer temporären Asylunterkunft

Ab Frühling 2023 wurde im leerstehenden Laborgebäude von Coop eine temporäre Unterkunft für Ukrainerinnen und Ukrainer mit Schutzstatus S und Asylsuchende aus weiteren Ländern eingerichtet.



Die Kommission für Kulturförderung lanciert einen Wettbewerb für Kultur- und Kunstprojekte

Die Kommission für Kulturförderung schrieb im 2023 erstmals einen Wettbewerb für interdisziplinäre Kultur- und Kunstprojekte unter dem Titel «Pratteln, eine Stadt erfindet sich neu im Spannungsfeld traditioneller Gewohnheiten und moderner Herausforderungen» aus. Der Gewinner ist im 2024 zu erwarten.



Die Kommission für Kulturförderung

01 Politische Behörden

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)

- Der Gemeinderat nutzt die Instrumente Legislaturziele, AFP und Geschäftsbericht zur politischen Steuerung

Plan / Massnahmen (Beschluss)

- Die von den Legislaturzielen abgeleiteten und mit den Massnahmen konkretisierten Ziele und Pläne sollen messbar formuliert sein. Die Legislaturziel-erreichung wird jährlich beurteilt und deren Ergebnis dem Einwohnererrat mit dem Jahresbericht schriftlich mitgeteilt.

Stand der Umsetzung

- Laufender Prozess. Die Messbarkeit wird im vorliegenden Geschäftsbericht aufgezeigt.

Parlamentarische Vorstösse 2023

	SVP	FDP /Die Mitte	SP	U/G	parteilos	Total
Motionen		1		3		4
Postulate		2	2	5	1	10
Interpellationen	1	3	3	3		10
Fragestunde	1	3	7	8	2	21
Resolution (gemeinsame)						
Planungsmotion						
Planungspostulat				1		1
Eingereichte Vorstösse 2023	2	9	12	20	3	46
Eingereichte Vorstösse 2022	8	9	13	13	2	45
Eingereichte Vorstösse 2021	5	1	14	21	5	46

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	743'958	782'500	779'774
davon Personalaufwand	610'351	599'250	586'370
davon Sachaufwand	133'607	183'250	193'404
davon weitere Aufwände	0	0	0
Ertrag	-2'256	-700	-6'158
Saldo	741'702	781'800	773'616

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	0	0	0
Einnahmen	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0



Zusammenfassung Abstimmung 2023

Digitalisierung

Der Einwohnerrat hat im Geschäftsjahr 2023 in 8 Sitzungen seine Geschäfte behandelt. Im März wurde die Testphase der Digitalisierung abgeschlossen und vom Rat einstimmig verabschiedet. Die Digitalisierung wurde somit erfolgreich und definitiv eingeführt.

Gemeinderätliche Kommissionen Amtsperiode 2020-2024 (Stand per 31.12.2023)

Kommission	PräsidentIn	AktuarIn
Bauausschuss	GR Philipp Schoch	Claudia Visa
Betriebskommission Sport	Stefan Aebi	Andrea Stohler
Friedhofskommission	GR Stefan Löw	Marialinda Fareri
Kommission für Altersfragen	GR Marcial Darnuzer	Daniela Berger
Kommission für gesellschaftliche Entwicklung und Integration	GR Marcial Darnuzer	Alessandra Bedon
Kommission für Kulturförderung	GR Roger Schneider	Carmen Züllli
Kommission für offene Kinder- und Jugendarbeit	Brigitte Schöpfer	Carmen Züllli
Naturschutzkommission	GR Philipp Schoch	Martin Classen
Sicherheitskommission	GR Stefan Löw	Sonja Dürrenberger
Kommission für Gesundheitsfragen	Andreas Moldovanyi	Jolanda Kröll

02 Allgemeine Verwaltung

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)	Plan / Massnahmen (Beschluss)	Stand der Umsetzung
– Die Kundschaft fühlt sich freundlich und hilfsbereit bedient – Die Einwohnerinnen und Einwohner sind früh und umfassend über Gemeindethemen informiert – Das Verwaltungspersonal ist erreichbar bzw. bei dessen Abwesenheit sind die Anliegen entgegengenommen und die Anrufenden erhalten innert 24 Stunden eine Rückmeldung – Die Gemeindeverwaltung verfügt über aufgabengerechte Räumlichkeiten – Die Mitarbeitenden sind gut ausgebildet und befähigt, ihre Aufgaben anforderungsgerecht zu erfüllen	– Elektronischer Geschäftsverkehr ausbauen – Mehr als die Hälfte der Umziehenden nutzt die Plattform E-Umzug – Anzahl Reklamationen bezüglich Erreichbarkeit <10 pro Jahr – Umzug der Gemeindeverwaltung in das Provisorium Hexmatt, Start des Neubaus Gemeindezentrum und Bibliothek – Besprechung und Vereinbarung Weiterbildungsbedarf im Beurteilungs- und Förderdialog (BFD)	– Laufend – Laufend – Nicht erreicht – Wird nicht ausgewertet – Erreicht – Erreicht

Kennzahlen

Zu Gunsten der besseren Verständlichkeit und Transparenz wurden die Kennzahlen angepasst.

Anzahl	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Bevölkerungsstand am 31.12	16'698	16'704	16'543
davon ausl. Wohnbevölkerung	7'053	7'040	6'899
Zuzüge, Wegzüge, Umzüge	3'228	3'518	3'165
davon via e-Portal	684	618	488
Sonstige Mutationen	14'703	14'402	11'593
Anzahl Nationen	101	102	104
Verkauf SBB-Tageskarten bis 31.03.2023*	268	2'049	1'825

➤ Kommentar zu den Kennzahlen

Die E-Plattform wurde in 21.2% der Mutationen genutzt. Da verschiedene Vorgänge nicht elektronisch erfolgen dürfen und nicht alle Gemeinden angeschlossen sind, ist das Ergebnis zufriedenstellend.

*Seit April 2023 sind SBB-Tageskarten nicht mehr erhältlich.

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	6'824'736	6'724'200	6'466'702
davon Personalaufwand	4'400'537	4'133'450	4'139'054
davon Sachaufwand	1'919'112	1'947'600	2'003'675
davon weitere Aufwände	505'087	643'150	323'973
Ertrag	-1'324'494	-960'700	-1'001'180
Saldo	5'500'242	5'763'500	5'465'522

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Der Saldo in diesem Aufgabenfeld ist besser als budgetiert. Die höheren Personalkosten beinhalten Kosten für die Projektleitung BiVo 2023 (Bildungsverordnung 2023), welche aber durch den Gemeindefachverband übernommen werden und in den Erträgen vollumfänglich rückvergütet sind. Auch doppelte Stellenbesetzungen aufgrund von Mutter-schaftsvertretungen haben den Personalaufwand erhöht. Diese sind zu einem grossen Teil durch Versicherungsleistungen gedeckt, was sich ebenfalls in den höheren Erträgen zeigt. Zu Mehrertrag haben zusätzlich die Gebühren für Amtshandlungen, wie beispielsweise Anschluss- und Baubewilligungsgebühren, das Ausstellen von IDs oder Niederlassungsbescheinigungen, sowie Bestattungsgebühren geführt.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	3'152'513	5'660'000	2'549'129
Einnahmen	0	0	0
Nettoausgaben	3'152'513	5'660'000	2'549'129



Organigramm Gemeindeverwaltung

1000er-Marke bei Facebook-Abonnenten und Instagram-Followers geknackt

Die Gemeinde Pratteln zählt seit Mitte 2023 rund 1'000 Followers resp. Abonnenten. Auch auf LinkedIn konnte die Zahl gesteigert werden auf über 500.

Personelles

Personalfluktuations	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Eintritte	21	22	21
Austritte	24	17	21
Fluktuations (%)	15.05	10.86	13.59

Die Berechnung der Fluktuations erfolgt ohne Einbezug von Lernenden, befristeten Anstellungen, natürlichen, unfreiwilligen oder firmenseitig gewünschten Austritten im Verhältnis zur Anzahl Vollzeitstellen.

Entwicklung Stelleneinsatz	Ist 2023	Soll 2023	Ist 2022
Gesamttotal Stellenprozente	13'803	13'532	13'320

Stellenprozente ohne Lernende, Praktikantinnen, Praktikanten und Volontariat. Die Zunahme um 271 Stellenprozente im Vergleich zum Soll 2023 ist darauf zurückzuführen, dass aufgrund von Austritten einzelne Stellen doppelt per Ende Dezember besetzt waren.

03 Polizei

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)

- Die Verkehrsteilnehmer verhalten sich korrekt
- Die Ruhe und Ordnung ist gewährleistet und die Bevölkerung verhält sich im öffentlichen Raum rücksichtsvoll und korrekt.

Plan / Massnahmen (Beschluss)

- Anzahl der allgemeinen Verkehrskontrollen ≥ 30 pro Jahr
- Anteil Übertretungen im Verhältnis zu den kontrollierten Fahrzeugen $< 4\%$ pro Jahr
- Anzahl Kontrollen des ruhenden Verkehrs ≥ 250 pro Jahr
- Anzahl Verzeigungen im Bereich Ruhe und Ordnung ≤ 40 pro Jahr
- Anzahl Litteringkontrollen auf Schulwegen, Bahnhof, Bushaltestellen und weiteren Littering Hotspots ≥ 50 pro Jahr
- Reduktion Sachbeschädigungen im öffentlichen Raum

Stand der Umsetzung

- Erreicht
- Wird noch nicht ausgewertet
- Nicht erreicht
- Erreicht
- Erreicht
- Nicht erreicht

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Radarkontrollen	166	66	96
Allgemeine Verkehrskontrollen	46	54	*
Verkehrskontrollen ruhender Verkehr	246	211	*
Kontrollen Littering	58	52	*
Piketteinsätze	24	90	53
Erfasste Bussenverfügungen			
- wegen Littering	21	23	17
- Nachtruhestörungen	12	17	9
Ertrag aus Parkuhren inkl. App	171'869	176'742	121'134
Ertrag aus Tag- und Nachtparking	406'948	391'782	478'990

➤ Kommentar zu den Kennzahlen

* Daten wurden im 2021 nicht erhoben

➤ Kommentar zu den Kennzahlen

Durch vermehrte Kontrollen und Meldungen konnte bei den Sachbeschädigungen im öffentlichen Raum keine Reduktion erreicht werden.

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	855'183	822'550	968'384
davon Personalaufwand	602'807	623'900	562'812
davon Sachaufwand	248'526	190'650	403'318
davon weitere Aufwände	3'850	8'000	2'254
Ertrag	-973'155	-1'042'500	-894'760
Saldo	-117'972	-219'950	73'624

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Sowohl ein höherer Aufwand, als auch ein tieferer Ertrag führten dazu, dass in diesem Aufgabenfeld das Budget nicht eingehalten werden konnte.

Personelle Teilausfälle mussten durch die Sicherheitsfirma First Choice abgefangen werden, was den Aufwand erhöhte. Auch für die Sicherstellung des Betriebs der Parkuhren ist ein Mehraufwand angefallen. Ertragsseitig konnten die budgetierten Zahlen bei den Busseneinnahmen und Nachtparkgebühren nicht erreicht werden. Dennoch haben sich die erhöhten Kontrollen gegenüber dem Vorjahr finanziell positiv ausgewirkt.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	0	0	0
Einnahmen	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0

Verkehr/Sicherheit

Im 2023 konnten wieder mehr Verkehrskontrollen durchgeführt werden. Das Radargerät kann neu auch während der Nacht betrieben werden. Dessen Einsatz erlaubt, auch viel befahrene Strassen zu kontrollieren und entsprechende Auswertungen zu machen.

Die Kontrollen bei Schulen und entlang der Schulwege konnten erhöht werden. Diese Einsätze werden auch im 2024 weiterverfolgt. Es ist das oberste Ziel, Prattler Schulwege noch sicherer zu machen.

04 Feuerwehr und Bevölkerungsschutz

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)

- Der Schutz bei Brand- und Schadensfällen ist gewährleistet
- Das Feuerwehrinspektorat beurteilt die Feuerwehr Pratteln positiv
- Die Bevölkerung nimmt den Zivilschutz positiv wahr
- Die Schutzplätze für die Bevölkerung sind sichergestellt
- Förderung aktiver Feuerwehrdienst bei Neuanstellungen von Mitarbeitenden

Plan / Massnahmen (Beschluss)

- Mannschaftsbestand mindestens 80 Angehörige der Feuerwehr (AdF).
- Innerhalb von 10 Min. mit 10 AdF auf dem Schadenplatz eintreffen (Minimalvorgabe BGV, 8 AdF innerhalb 10 Min.)
- 1 PR-Aktion für die Bevölkerung pro Jahr
- Schutzraumbilanz >100%

Stand der Umsetzung

- Nicht erreicht
- Erreicht
- Erreicht
- Erreicht
- Erreicht

Kennzahlen

Zum besseren Verständnis und Erhöhung der Transparenz wurden die Kennzahlen angepasst.

Anzahl	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Total Einsätze Feuerwehr	225	213	213
Brandbekämpfung	46	41	21
Fehl- und Täuschungsalarme	69	79	97
Chemiewehr	9	7	8
Oelwehr	19	14	15
Technische Hilfeleistungen	10	10	7
Personenrettung Verkehrsunfälle	0	2	2
Elementarereignisse	5	15	20
Diverse Einsätze	67	45	43
Auf Schadenplatz in vorgegebener Zeit (%)	99	97	98
Mannschaftsbestand	72	73	74

Anzahl	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Total Einsätze Zivilschutz	1	1	2
Einsatzstunden Ernstfälle	43	2'744	5'440
Einsatzstunden zugunsten Allgemeinheit	504	208	504
PR-Aktionen für die Bevölkerung	4	2	4
Mannschaftsbestand	136	137	140
Schutzraumbilanz (%)	114	117	111
Total Einsätze GFS	1	5	3
Einsatzstunden	63	447	1'604

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	1'614'677	1'425'550	1'647'471
davon Personalaufwand	968'551	807'300	963'493
davon Sachaufwand	449'599	459'750	538'223
davon weitere Aufwände	196'527	158'500	145'755
Ertrag	-1'020'463	-1'031'650	-998'335
Saldo	594'214	393'900	649'136

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Die höhere Zahl an Feuerwehreinsätze führte dazu, dass der tiefer budgetierte Personalaufwand überschritten werden musste. Der Lohnaufwand (inklusive Sold) war leicht höher als in der Rechnung 2022. Eine Rückzahlung von zu viel erhaltenen Leistungen aus dem Galvaplast-Brand 2019 führte zu einem finanziellen Mehraufwand bei den weiteren Aufwänden.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	0	0	405
Einnahmen	0	0	-121'376
Nettoausgaben	0	0	-120'971

Feuerwehr

Die Feuerwehr Pratteln hatte im 2023 mit ihren 225 Einsätzen alle Hände voll zu tun. Besonders hervorzuheben ist der Grossbrand an der Güterstrasse am 21. August. Dabei standen 50 Angehörige der Feuerwehr und weitere Partnerfeuerwehren und -organisationen ab 6 Uhr bis am Abend im Einsatz. Die Temperaturen von zeitweise mehr als 30 Grad waren herausfordernd und kräftezehrend. Dank des grossartigen Einsatzes konnte der Brand lokalisiert, eingedämmt und schlussendlich gelöscht werden. Insgesamt leisteten die Angehörigen der Feuerwehr Pratteln 3'804 Einsatzstunden.

Gemeindeführungsstab

Der Gemeindeführungsstab befasste sich im Jahr 2023 intensiv mit der Einführung der Notfalltreffpunkte, für welche die Umsetzung durch das Amt für Militär und Bevölkerungsschutz des Kantons Basel-Landschaft den Gemeinden in Auftrag gegeben wurde.

Zivilschutz

Die Zivilschutzkompanie Pratteln leistete anlässlich ihrer Ausseneinsätze in Glarus und im Lötschental/VS Unterstützung beim Wegbau und bei Instandstellungsarbeiten. Im Weiteren inventarisierte das Team des Kulturgüterschutzes Objekte des Bürgermuseums Pratteln. Insgesamt leisteten die Angehörigen des Zivilschutzes im 2023 923 Dienstage in Wiederholungs-, Aus- und Weiterbildungskursen.

05 Schulen

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)

- Die Führungsstruktur der Primarstufe ist geklärt
- Die Schulinfrastruktur erfüllt die Anforderungen eines zeitgemässen Unterrichts der Primarstufe und der Kreismusikschule
- Schulraumressourcen werden frühzeitig geplant und optimiert
- Die Primarstufe erfüllt den kantonalen Auftrag des Projekts Zukunft Volksschule
- Das Bildungsangebot der kms entspricht dem aktuellen Bedarf

Plan / Massnahmen (Beschluss)

- Die Möglichkeiten der neuen Führungsstrukturen des Primarschulrats sind nach Anpassung des Bildungsgesetzes geklärt
- Geplanter sukzessiver Ausbau der IT-Infrastruktur auf das erforderliche Niveau
- Kontinuierliche Erneuerung Schulhausmobiliar
- Planung SH und Turnhalle Münchacker
- Planung Sanierung SH Erli 2
- Planung Sanierung Schulanlage Aegelmatt
- Die Arbeitsgruppe Schulraumplanung plant die notwendigen Schulraumressourcen
- Die Raumstrategie „Moderne Schule Pratteln“ wird finalisiert
- Das Schulwegnetz wird finalisiert; die Anzahl Elterntaxis wird reduziert

Stand der Umsetzung

- Erreicht
- Erreicht
- Erreicht
- In Arbeit
- In Arbeit
- In Arbeit
- Erreicht
- Nicht erreicht (Finalisierung 2024)
- Nicht erreicht (Finalisierung 2024)
- Erreicht

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Schülerzahlen Primarstufe	1'296	1'239	1'233
Klassen Primarstufe	75	73	75
Angestellte Primarstufe Lehrpersonen	157	155	154
Vollzeitäquivalente VZE gemäss Statistischem Amt Baselland	113.7	117.2	113.3
Schülerzahlen kms	536	476	523
Belegte Unterrichtseinheiten (Einzel- und Gruppenunterricht)	684	608	787
Lehrpersonen kms	28	30	32
Stellenprozente Lehrpersonen kms	937	959	1'038

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	24'840'140	24'897'750	23'487'983
davon Personalaufwand	20'236'024	20'061'600	19'200'827
davon Sachaufwand	2'651'438	2'451'500	2'450'329
davon weitere Aufwände	1'952'678	2'384'650	1'836'827
Ertrag	-2'685'006	-2'966'350	-2'373'011
Saldo	22'155'134	21'931'400	21'114'972

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Der budgetierte Saldo wurde nur leicht überschritten. Dazu beigetragen hat der Personalaufwand, welcher das Budget leicht überschritten hat und der Sachaufwand, welcher insbesondere bei IT-Kosten, Strom und Heizmaterial Mehraufwände verzeichnen musste.

Die Abschreibung für die Sanierung und Aufstockung des Schulhauses Längi ist aufgrund der fehlenden Abrechnung noch nicht erfolgt, weshalb die weiteren Aufwände tiefer ausfallen. Entsprechend konnten dafür auch keine Entnahmen aus den Vorfinanzierungen getätigt werden, was sich in tieferen Erträgen zeigt.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	444'168	2'200'000	4'664'466
Einnahmen	0	0	0
Nettoaufgaben	444'168	2'200'000	4'664'466

Kreismusikschule

Die Kreismusikschule schaut auf ein ereignisreiches Jahr zurück: Primar Musica, Stufenprüfungen, Musiknacht, Ensembles und zahlreiche Bands spielten im Burggartenschulhaus und im stimmungsvollen Schlosshof. Am 9./10.9 fand „Musica Raurica“ statt. Es spielten, tanzten und sangen 1'000 Schülerinnen und Schüler aller 15 Musikschulen Baselland in Augusta Raurica in vier eindrücklichen Konzerten. Mit zahlreichen kleineren Auftritten und dem Adventskonzert, mit verschiedenen Blas- und Streichensembles und dem jungen Rheingoldorchester, klang das Jahr aus.

Schulsozialarbeit (SSA) Primarstufe

Die Schulsozialarbeit konnte sich mit ihrem konstanten Team über die Jahre hinweg als verlässliche Partnerin in der Schule etablieren. Der Fachbereich ist durch den Schulentwicklungsprozess der «neuen Autorität» stärker in schulische Prozesse eingebunden. Die SSA setzt Präventionsangebote im Rahmen der Ich-Stärkungs-Strategie für Schüler und Schülerinnen um, wie z.B. Medienkompetenz und Selbstbehauptungsprojekte etc., welche sich grosser Beliebtheit erfreuen.

Primarstufe Pratteln

Der Prozess zur Klärung der Führungsstrukturen der Primarstufe ist abgeschlossen. Der Schulrat bleibt bestehen. Dem gestiegenen Anspruch des Kantons auf einen

fundierteren Medien- und Informatikunterricht wurde durch die Modernisierung diverser Bereiche der IT Infrastruktur entsprochen. Einen Schwerpunkt setzte die begonnene 1:1 Ausstattung mit iPads, die bis in 3 Jahren für alle Schülerinnen und Schüler abge- schlossen sein wird. Die Raumstrategie «Moderne Schule Pratteln» wurde erarbeitet.

Update Schulhäuser

- Das Schulraumprovisorium wurde am neuen Standort Hexmatt errichtet. Für eine kostengünstige provisorische Unterbringung der Gemeindeverwaltung während des Neubaus Gemeindezentrum und Bibliothek wurden temporäre Arbeitsplätze und Büroräume eingebaut. Nach der Fertigstellung des Gemeindezentrums werden die Bauten wieder für die Schullnutzung bereitgestellt.
- Die Sanierung der Schulanlage Aegelmatt wird etappiert. Der Kindergarten soll in den Jahren 2024/25 mit einem Ersatzneubau vorgezogen realisiert werden.
- Der neue Kindergarten an der St. Jakobstrasse soll in den Jahren 2025/26 erstellt werden und die alten und baufälligen Standorte Vogelmann und Hexmatt ablösen.
- Parallel wird im Jahr 2024 der Architekturwettbewerb des Schulhausneubaus Mühacker/Zentrale durchgeführt, so dass das Siegerprojekt im Frühjahr 2025 präsentiert werden kann.

06 Familienergänzende Angebote

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)	Plan / Massnahmen (Beschluss)	Stand der Umsetzung
– Eltern sind in der Vereinbarkeit von Beruf und Familie unterstützt – Die schulischen Tagesstrukturen werden bedarfsorientiert weiterentwickelt.	– Pilotprojekt schulische Tagesstrukturen Fita wird evaluiert – Ein Gesamtkonzept «schulische Tagesstrukturen» mit Ausbauvarianten in Quartiersschulhäusern wird erstellt	– Erreicht – Erreicht

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Betreute Kinder in Spielgruppen*	180	201	221
Betreute Kinder in Kindertagesstätten	297	272	269
Betreute Kinder Tagesfamilien	36	57	73
Betreute Kinder in der schulischen Tagesstruktur Fita	142	100	85
Mütter-Väter-Beratung	1'006	966	890
Erziehungsberatung	44	41	39

* Der Rückgang bei den betreuten Spielgruppenkindern hat folgende Gründe:
 Einerseits gab es zwei Gruppen weniger im Angebot, andererseits gab es eine Steigerung von 40% auf 50% im Vergleich zum Vorjahr bei den Kindern, die zweimal pro Woche die Spielgruppe besuchten. Zudem wurden erneut mehr Kinder in einer Kita betreut.

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	1'651'386	1'692'500	1'663'082
davon Personalaufwand	52'959	55'300	56'971
davon Sachaufwand	126'844	127'200	131'925
davon weitere Aufwände	1'471'583	1'510'000	1'474'186
Ertrag	-4'679	-500	-500
Saldo	1'646'707	1'692'000	1'662'582

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Die Subventionsbeiträge an KITAs und FITA belaufen sich auf insgesamt CHF 1.38 Mio. und blieben gegenüber dem Vorjahr auf ähnlicher Höhe.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	0	0	0
Einnahmen	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0

Fachbereich Frühe Kindheit

Der Fachbereich konnte wegen der Sparmassnahmen weniger Projekte durchführen und fokussierte sich darauf, das Bestehende zu pflegen und die Qualität in der frühen Sprachförderung zu optimieren. Alle Spielgruppenmitarbeitenden besuchten Weiterbildungen und Erfahrungsaustausche, um ihre Arbeit zu reflektieren und die Zusammenarbeit mit den Eltern zu verfeinern. Das Hausbesucherprogramm schrittweise förderte 30 Kinder und deren Familien wiederum sehr erfolgreich.

Fita – schulergänzende Tagesstrukturen für Kinder aus Kindergarten- und Primarstufe

Knapp 150 Kinder besuchten 2023 die Fita. Aufgrund der hohen Nachfrage öffnete im März ein weiterer Standort für die Mittagsbetreuung im Schulhaus Erlimatt. Zeitgleich mit dem Abschluss der Pilotprojektphase eröffnete die Fita auf das Schuljahr 2023/2024 einen dritten Standort an der Vereinshausstrasse 9. Die Auswertung des Pilotbetriebes zeigt ein positives Bild dieses Angebotes.



Woche der Kinderrechte mit Veranstaltung in der Alten Dorfturnhalle

07 Kultur, Sport, Freizeit

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)	Plan / Massnahmen (Beschluss)	Stand der Umsetzung
Die Massnahmen «Kinderfreundliche Gemeinde» werden laufend umgesetzt	- Planung Projekt «Indoor-Pump-track» - Umsetzung Mitwirkungs-Projekt «Sanfte Aufwertung der Jugiwiese für Kinder und Jugendliche» - Umsetzung Infokampagne zu Freizeitangeboten für SchülerInnen - Planung und Umsetzung der Verbesserung der Mitwirkungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen - Ersatz des Kunstrasens Sandgruben	- Verzicht - Nicht erreicht (Umsetzung 2024/2025) - Nicht erreicht (Umsetzung 2024) - Teilweise erreicht - Erreicht (ER genehmigt)

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Belegungstage Kuspo	200	204	151
Belegungstage ADH	204	218	164
Schwimmbadeintritte	44'255	54'016	26'771
Ausleihen Bibliothek*	16'951	41'490	49'085
BibliotheksbesucherInnen mit Abo*	677	1'367	1'629
Besuche Robinsonspielplatz und Jugendtreff	8'832	7'698	10'171

*Kommentar: Neustart Bibliothek per Ende April. Medien: Medienanzahl pro Ausleihe wurde im Vergleich zur GGG um die Hälfte reduziert, deshalb tiefere Ausleihen.

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	4'760'292	4'306'500	4'730'659
davon Personalaufwand	2'033'353	1'951'600	1'928'302
davon Sachaufwand	1'675'537	1'319'600	1'847'292
davon weitere Aufwände	1'051'402	1'035'300	955'065
Ertrag	-1'020'954	-886'550	-893'129
Saldo	3'739'338	3'419'950	3'837'530

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Der Saldo wurde hauptsächlich aufgrund eines höheren Sachaufwands überschritten. Mit ERB 3403 wurde ein Nachtragskredit für dringende Instandhaltungsarbeiten im Schwimmbad über CHF 200'000 durch den Einwohnerrat am 6. November 2023 genehmigt. Auch die gestiegenen Stromkosten haben bei verbrauchsintensiven Anlagen zu einem spürbaren Kostenanstieg geführt.

Hingegen konnten die Schwimmbadeintritte den budgetierten Ertrag um über 20% übertreffen. Auch Rückerstattungen aus Sozialversicherungen haben den Ertrag erhöht.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	218'612	0	1'118'315
Einnahmen	0	0	0
Nettoausgaben	218'612	0	1'118'315

Neustart in der Bibliothek

Der Trägerverein Bibliothek Pratteln konnte Ende April, nach einer kurzen Umbauphase, die Türen für seine BesucherInnen wieder öffnen. Durch den Wechsel der Trägerschaft gingen die Besucherzahlen in den Anfangsmonaten zurück. Umso mehr setzt das Team auf Öffentlichkeitsarbeit und hat vier gut besuchte Veranstaltungen ermöglicht. Die Zusammenarbeit mit der Primarschule läuft sehr gut, regelmässig besuchen Klassen die Bibliothek.

<https://bibliothekpratteln.ch/>

Der Jugendtreffpunkt wird stärker frequentiert

Die offene Jugendarbeit mit Treff und mobilem Angebot wurde 2023 sehr gut genutzt. Im Alltag erlaubte dies eine Stärkung der Beziehungsarbeit, was Jugendlichen ermöglichte, ihre Bedürfnisse, Ängste und Ideen für Hobbys etc. zu diskutieren. Es fanden Beratungen zu Themen wie Schule, Beruf, Weltgeschehen oder private Sorgen statt. Auch der Hallenfussball in der Längi und im Aegelmatt, die 7. – Klassen-Besuche & Party, das Gruselhaus an Halloween, das Streetsoccer-Turnier und die Rap-Session fanden starken Anklang. Das Jugi bietet aber vor allem auch Raum, in dem Jugendliche ungestört jung sein können und Wertschätzung erfahren.

Neu: Familien-Samstage auf dem Robi

Besonders ab Sommer war der Platz gut besucht und die Kinder zeigten sich in guter Spiel- und Bastellaune. Neu wurden Familien-Samstage eingeführt. Die Projekte Kinderfasnacht, Längifest, Sportnacht, Eselreiten beim Ludotheksfest, Weihnachtsmarkt und Feriendorf waren sehr beliebt und gut besucht. Es gab jedoch auch Rückschläge: Im Juli zerstörte ein Brand den gesamten Holzvorrat und kurz darauf verstarb der Esel Nilo an Herzversagen. Auch fand das Feriendorf zum letzten Mal in bekannter Form statt – es wird aber 2024 in ein neues Projekt umgewandelt.

Quartierarbeit dankt freiwillig Tätigen

Die Quartierbevölkerung wirkte im Frühling bei der Neugestaltung der Längistrasse mit und konnte ihre Ideen für eine verkehrsberuhigtere und zusätzlich begrünte Begegnungszone einbringen. In der Längi sowie im Rankacker- und Vogelermatt-Quartier feierten die Bewohnerinnen und Bewohner farbenfrohe Quartierfeste. Dank des freiwilligen Einsatzes in den Quartieren sind solche Veranstaltungen und weitere Angebote erst möglich. Dem Engagement wurde mit einer Plakataktion Ende Jahr gebührend gedankt.

08 Multimediantnetz (MMN)

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)

- Der Marktanteil des MMN ist weiterhin hoch
- Langjährige Kunden bleiben beim MMN
- Jeder Neubau und alle Gemeindegemeinschaften werden durch das MMN erschlossen

Plan / Massnahmen (Beschluss)

- Marktanteil > 85%
- Anzahl Kündigungen nehmen jährlich ab
- Für jeden Mieter soll ein attraktives Angebot des MMN bereitgestellt werden

Stand der Umsetzung

- Nicht erreicht
- Nicht erreicht
- Erreicht

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Gesamttotal der MMN-Anschlüsse	20'301	20'328	20'700
Davon in Pratteln	6'933	6'873	6'948
Freie Sender	357	203	203
Pay-TV-Sender	73	115	115
Marktanteil in %	85	85	85

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	1'357'252	1'446'550	1'981'233
davon Personalaufwand	144'363	180'550	214'086
davon Sachaufwand	683'717	671'600	958'084
davon weitere Aufwände	529'172	594'400	809'063
Ertrag	-1'357'252	-1'446'550	-1'981'233
Saldo	0	0	0

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Die Spezialfinanzierung MMN verzeichnete einen Ertragsüberschuss von CHF 0.2 Mio. Die Einlage des Überschusses ins Eigenkapital des MMN erhöht dieses auf CHF 6.18 Mio.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	349'578	350'000	163'192
Einnahmen	0	0	0
Nettoausgaben	349'578	350'000	163'192

Von der MMN Pratteln mit Radio- und TV- Signalen versorgte Haushalte	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Pratteln	6'933	6'873	6'948
Augst	416	431	436
Birsfelden (inkl. Basel)	4'919	4'999	5'106
Giebenach	406	414	410
Kaiseraugst	2'108	2'114	2'181
Schweizerhalle	8	8	8
Olsberg	132	133	133
Rheinfelden	5'379	5'356	5'478
Total	20'301	20'328	20'700
ImproWare AG*	31'864	30'463	30'693
Insgesamt versorgte Haushalte	52'165	50'791	51'393

*Binningen, Dornach, Riehen, Bettingen, Muttenz, Ambonet, Reinach

09 Gesundheit und Alter

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)	Plan / Massnahmen (Beschluss)	Stand der Umsetzung
- Pflegebedürftige Personen können möglichst lange zu Hause wohnen - Personen, die auf Pflege angewiesen sind, finden innert angemessener Frist einen stationären Pflegeplatz - Der Bedarf an ambulanten, intermediären und stationären Dienstleistungen und Wohnformen ist erkannt/ erhoben	- Der ambulante Anbieter, Spitex Pratteln-Augst-Giebenach GmbH bietet Pflege und Betreuung zu Hause bis Pflegestufe 4 an - Wartefrist auf Dringlichkeitsliste <6 Monate - Einwohnerinnen und Einwohner erhalten bedürfnisorientierte Unterstützung, um möglichst lange zu Hause wohnen zu können - Durchschnittliche Pflegestufe beim Eintritt ins Alters- und Pflegeheim in Pratteln > Stufe 4 des Bewohnerinnen und Bewohner Abrechnungssystems (BESA oder RAI) - Überprüfung Altersstrategie	- Erreicht - Erreicht - Erreicht - Erreicht - Laufend

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Spitex Pflegestunden (KLV)	27'815	24'597	24'937
Spitex Hauswirtschaftsstunden	9'282	9'041	9'737
Auslastung der Alters- und Pflegeheime (APH) in %			
- Senevita	99%	99%	97%
- Madle	99%	98%	96%
- Nägelin	99%	98%	
*Durchschnittliche Pflegestufe in den Alters- und Pflegeheimen (APH)			
- Senevita	5.81		
- Madle	5.55		
- Nägelin	5.05		

* Vorjahre wurden noch nicht erhoben.

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	8'519'345	7'581'850	7'648'297
davon Personalaufwand	144'900	153'550	144'075
davon Sachaufwand	657'290	675'600	641'255
davon weitere Aufwände	7'717'155	6'752'700	6'862'967
Ertrag	-778'065	-735'900	-750'522
Saldo	7'741'280	6'845'950	6'897'775

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Die stationären Pflegerestkosten fallen höher aus, da entweder mehr Personen aus Pratteln in APH's leben und/oder die Pflegestufen höher sind. Auch die Nachfrage nach Spitex Dienstleistungen ist weiterhin steigend, was sich mit höheren Restkostenfinanzierungen für die Gemeinde auswirkt. Dabei handelt es sich um gebundene und nicht beeinflussbare Kosten.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	0	0	0
Einnahmen	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0

Alters- und Pflegeheime

Im Verlaufe des Jahres füllten sich die drei Heime in der Langzeitpflege. Die Ferienbetten wurden als Entlastungsbetten aufgegeben zugunsten weiterer benötigter Zimmer. Denselben Trend sehen wir im ganzen Kanton Basel-Landschaft, nicht nur in unserer Versorgungsregion Rheintal.

Tagesstätten

Zur Entlastung der Angehörigen, wie auch für die betroffenen älteren Menschen sind die Tagesstätten da. Sie bieten kognitiv und oder körperlich eingeschränkten älteren Menschen einen fröhlichen, entspannten und dennoch anregenden Tag.

Spitex

Die Pflegestunden der Spitex haben im letzten Jahr zugenommen. Dieser Mehraufwand ist hauptsächlich der demographischen Entwicklung geschuldet. Wer eine barrierefreie Wohnung hat, kann auch bei höherer Pflegestufe zuhause wohnen bleiben. Die Spitex und die Fachstelle für Altersfragen initiieren dazu weitere Hilfen für zu Hause.

10 Gesetzliche Sozialhilfe und Arbeitsintegration

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)	Plan / Massnahmen (Beschluss)	Stand der Umsetzung
– Sozialhilfebedürftige Personen lösen sich vollständig aus der Sozialhilfe ab – Sozialhilfeabhängige Personen sind im ersten Arbeitsmarkt integriert – Subsidiäre Leistungen sind bestmöglich ausgeschöpft	– Anteil Fälle älter als 3 Jahre: <35% – Anteil Klienten mit Teillohnarbeit >35% – %-Anteil der Rückerstattungen an den Bruttokosten >25%	– Nicht erreicht – Nicht erreicht – Erreicht

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Sozialhilfegesuche (Abgabe)	255	257	253
Sozialhilfegesuche (Rücklauf)	186	211	210
Fälle mit wirtschaftlicher Hilfe (kumuliert)	408	436	446
Personen mit wirtschaftlicher Hilfe (kumuliert)	656	694	726
Fallabschlüsse	119	154	161
Anteil Ausländer in %	62%	63%	66%
Junge Erwachsene (18 bis 25 Jahre)	66	70	75
Fälle älter als 3 Jahre in %	46%	39%	33%
Anzahl Personen mit Teillohnarbeit	28%	33%	33%
Rückerstattungen an den Bruttokosten in %	39%	40%	27%

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	11'133'729	10'844'450	10'853'281
davon Personalaufwand	1'802'283	2'025'950	1'784'304
davon Sachaufwand	124'425	74'500	158'611
davon weitere Aufwände	9'207'021	8'744'000	8'910'366
Ertrag	-3'387'397	-3'412'000	-3'621'688
Saldo	7'746'332	7'432'450	7'231'593

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Der Saldo ist um CHF 0.3 Mio. schlechter als budgetiert, da die Ausgaben für Unterstützungszahlungen höher ausgefallen sind als budgetiert. Der Mehraufwand hat sich entgegen der Erwartungen nicht in Mehrträgen gezeigt. Nach der Nettoeinsparung von CHF 1.5 Mio. im Vorjahr, muss somit wieder ein Netto-Mehraufwand verzeichnet werden. Gegenüber 2021 ist das Ergebnis jedoch noch immer um rund CHF 1 Mio. besser.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	0	0	0
Einnahmen	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0

Sozialhilfe

Auch im Jahr 2023 waren die Sozialhilfezahlen rückläufig. Obwohl weniger Personen als im Jahr 2022 unterstützt wurden, stiegen die Sozialhilfeausgaben leicht an (plus CHF 153'226). Dies ist aufgrund der individuellen Fallkonstellation durchaus möglich.

Die erhöhten Rückerstattungen konnten erfreulicherweise gehalten werden und bewegen sich nur leicht unter dem Jahr 2022. Gesamthaft liegen die Rückerstattung bei rund 38 % der Bruttokosten.

Die Ablösung von unterstützten Personen ist im Jahr weniger oft gelungen als im Jahr 2022. Dies zeigt sich auch darin, dass im Jahr 2023 fast 45 % der unterstützten Haushalte bereits länger als drei Jahre von der Sozialhilfe unterstützt werden. Die grösste Personengruppe innerhalb der Sozialhilfe sind Kinder unter 18 Jahre (rund 31 %).

Sozialhilfebehörde

Die Sozialhilfebehörde behandelte an 22 ordentlichen Sitzungen über 2'100 ordentliche und summarische Anträge. Für knapp drei Viertel davon wurde eine Verfügung erlassen. Erfreulich ist, dass sich Neuunterstützungen und definitive Ablösungen ungefähr die Waage halten. An zwei Strategiesitzungen wurde das interne Richtlinienhandbuch erneut überarbeitet. Eine Anpassung der Mietzinsgrenzwerte an die deutlich gestiegenen Mieten wird an der nächsten Strategiesitzung im Mai 2024 erfolgen. Die 2022 geschaffene interne Stelle Arbeitsintegration hat im vergangenen Jahr 49 Massnahmen durchgeführt und 27 davon mit einer durchschnittlichen Dauer von 3,5 Monaten abgeschlossen. 10 davon endeten in einer Festanstellung, 6 in einer temporären Anstellung. Die Sozialhilfebehörde setzt sich unverändert wie folgt zusammen: Sonja Barmettler, Irem Catak Kanber, Marcial Darnuzer (GR), Stephan Ebert, Oliver Gloor (Vizepräsident), Mauro Pavan (Präsident), Carole Weisskopf.

11 Soziale Unterstützung

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)

- Sozialhilfebedürftige Personen mit Teillohn können mittels Mietzinsbeiträgen aus der Sozialhilfe abgelöst werden

Plan / Massnahmen (Beschluss)

- Mindestens 5 Personen können aus der Sozialhilfe abgelöst werden

Stand der Umsetzung

- Nicht erreicht

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Mietzinsbeitragsgesuche	37	39	26
Bewilligte Gesuche	16	21	9
Abgelehnte Gesuche	21	18	17
Ablösung Sozialhilfe durch Mietzinsbeiträge	0	2	0

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	1'827'621	1'955'900	2'129'425
davon Personalaufwand	15'292	19'150	18'585
davon Sachaufwand	34'704	32'750	26'763
davon weitere Aufwände	1'777'625	1'904'000	2'084'077
Ertrag	-8'046	0	0
Saldo	1'819'575	1'955'900	2'129'425

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Der Gemeindeanteil an den Ergänzungsleistungen betrug CHF 99 pro Einwohner. Im Vorjahr belief er sich noch auf CHF 126 pro Einwohner. Der Gemeindeanteil an den Ergänzungsleistungen bezieht sich jeweils auf die Ergänzungsleistungen des Vorjahres. Daher waren für den Gemeindeanteil 2023 die Ergänzungsleistungen des Jahres 2022 massgebend. Buchhalterisch zeigt sich dies mit tieferen Aufwänden. Die Kosten für die Mietzinsbeiträge beliefen sich auf CHF 44'603.70 für das Jahr 2023.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	0	0	0
Einnahmen	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0

Im Jahr 2023 wurden insgesamt 37 Gesuche für Mietzinsbeiträge eingereicht, von welchen 16 bewilligt und 21 abgelehnt wurden. In diesem Jahr war es nicht möglich eine Ablösung aus der Sozialhilfe durch Mietzinsbeiträge zu erreichen.

12 Asylwesen

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)	Plan / Massnahmen (Beschluss)	Stand der Umsetzung
- Betreuung und Unterbringung von Asylsuchenden ist gewährleistet - Vorläufig aufgenommene und anerkannte Flüchtlinge finden innerhalb von 6 Monaten eine eigene Wohnung - Vorläufig aufgenommene und anerkannte Flüchtlinge erreichen eine eigenständige Lebensführung	- Anteil untergebrachter Personen: 100% - Anteil Personen mit fristgerechter Wohnungsfindung $\geq 60\%$	- Nicht erreicht - Erreicht - Laufend

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Auslastung Kontingent (Stichtag 31.12.) Kontingent = 2.6 % der Wohnbevölkerung (rund 435 Personen)	55%	62%	62%
Anteil anerkannter oder vorläufig aufgenommener Flüchtlinge in der Sozialhilfe	65	81	75

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	4'169'216	1'690'400	2'911'840
davon Personalaufwand	114'640	105'400	108'716
davon Sachaufwand	38'434	0	115'603
davon weitere Aufwände	4'016'142	1'585'000	2'687'521
Ertrag	-2'693'168	-1'166'000	-2'243'448
Saldo	1'476'048	524'400	668'392

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Die finanziellen Konsequenzen für die Gemeinde aufgrund des Ukraine-Kriegs waren zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht absehbar. Die Kosten sind deutlich höher ausgefallen als damals vermutet. Trotz der Beteiligung/Rückerstattungen durch den Kanton verbleibt ein höherer Netto-Aufwand.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	0	0	0
Einnahmen	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0

Asylwesen

Die Zahl der Menschen, die in der Schweiz um Asyl nachsuchten, ist in den letzten Jahren angestiegen. Im Jahr 2021 gingen knapp 15'000 Gesuche ein, 2022 waren es 24'500. Im Jahr 2023 waren es über 30'000 Gesuche. Die Unterkünfte für Asylsuchende waren in den vergangenen Monaten zeitweise am Anschlag. Denn zu den Menschen, die über ein ordentliches Asylgesuch Schutz beantragten, kommen die Geflüchteten mit Schutzstatus S hinzu. Derzeit halten sich rund 66'000 Menschen aus der Ukraine in der Schweiz auf.

Monatlich werden dem Kanton Basel-Landschaft 100 bis 150 Personen zugewiesen. Die Aufnahmequote für die Gemeinden liegt bei 2.6% der Wohnbevölkerung. Die

Gemeinde Pratteln müsste 435 Aufnahmeplätze zur Verfügung stellen. Der Kanton Basel-Landschaft versuchte auch im Jahr 2023 seine Strukturen zur Unterbringung auszubauen und forderte die Gemeinden wiederholt dazu auf Unterbringungsplätze zu schaffen. Ab März 2023 stellte die Gemeinde das ehemalige Laborgebäude von Coop mit 100 Unterbringungsplätzen dem Kanton zur Verfügung. Im Dezember 2023 erreichte die Gemeinde eine Aufnahmequote von durchschnittlich 1.44%.

13 Kindes- und Erwachsenenschutz

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)	Plan / Massnahmen (Beschluss)	Stand der Umsetzung
- Kinder und Erwachsene erhalten im Rahmen berufsspezifischer Standards und gesetzlicher Vorgaben eine auftragsentsprechende Mandatsführung - Die Abklärungsberichte weisen einen hohen fachlichen Standard auf und bieten der KESB die Möglichkeit, wirkungsvolle und massgeschneiderte Entscheide zu fällen	- Beanstandete Zwischen- und Schlussberichte <5% - Quote KESB Entscheide gemäss Empfehlung Abklärungsdienst >95%	- Erreicht - Erreicht

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Massnahme Erwachsenenschutz	106	118	115
Massnahmen Kindesschutz	46	74	71
Abklärungen KESB	21	41	40
Kurz- und Sozialberatung	39	46	56
Quote KESB-Entscheide gemäss Empfehlung in %	100	100	93
Beanstandete Zwischen- und Schlussberichte in %	0	2	6

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	1'848'452	1'331'400	1'474'753
davon Personalaufwand	873'225	899'400	848'687
davon Sachaufwand	83'015	12'000	44'716
davon weitere Aufwände	892'212	420'000	581'350
Ertrag	-135'861	-105'000	-64'540
Saldo	1'712'591	1'226'400	1'410'213

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Der Aufwand wurde stark überschritten. Die Entschädigung an die KESB fiel gegenüber dem Budget in doppelter Höhe aus. Hohe Kosten für private Mandatsträger sind die Ursache für diese Budgetüberschreitung.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	0	0	0
Einnahmen	0	0	0
Nettoaussgaben	0	0	0

Bei den laufenden Beistandschaften im Kindes- und Erwachsenenschutz wurden im Jahr 2023 gesamthaft 49 Zwischen- und 23 Abschlussberichte zuhanden der KESB erstellt. 30 Berichte umfassten den Bereich Kinderschutz und 42 Berichte den Bereich Erwachsenenschutz. Die eingereichten Berichte haben keinerlei Anlass zur Beanstandung gegeben und wurden seitens der KESB vorbehaltlos genehmigt.

Die Sozialberatung ist ein niederschwelliges Dienstleistungsangebot der Gemeinde auf freiwilliger Basis. Mit einer Zahl von 39 Beratungen, hauptsächlich im Bereich der Erziehungs- und Jugendberatung, entspricht dieses Angebot nach wie vor einem Bedürfnis der Bevölkerung. Im Jahr 2023 betrug der Zeitaufwand für Beratungen gesamthaft 156 Stunden.

14 Verkehr und öffentliche Anlagen

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)

- Das Strassennetz für den Langsamverkehr ist verbessert
- Die Strassen sind unterhalten und ausgebaut
- Beleuchtungen sind energietechnisch auf dem neusten Stand
- Die Anzahl Bäume im Siedlungsgebiet wird bis ins Jahr 2031 um 20% erhöht (im Vergleich zum Baumbestand im Jahr 2021)

Plan / Massnahmen (Beschluss)

- Ausbau der Unterführung Fröschmatt bis 2026
- Bauprojekt für den Ersatz der baufälligen SBB-Coop- Paserelle. Diese wird durch einen den heutigen Bedürfnissen (velotauglich, gehbehindertengerecht) entsprechenden Neubau ersetzt
- Unterhalts- und Instandsetzungsmassnahmen sind gemäss Strassenzustandskataster umgesetzt
- Die Netzbodenstrasse ist realisiert und steht dem ÖV und MIV zur Verfügung
- Umrüstung sanierter Strassenbeleuchtungen auf LED

Stand der Umsetzung

- Planung pendent
- Vergabe läuft
- Erreicht
- Befindet sich in der Fertigstellung
- Erreicht
- Laufend. Im 2023 wurden 30 neue Bäume gepflanzt.

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Strassen-km im Gemeindegebiet	56	55	55
Strassen-km in gutem Zustand	41.5	40.5	39
Strassen-km in sanierungsbedürftigem Zustand	14.5	14.5	16

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	5'049'815	5'323'700	4'981'494
davon Personalaufwand	1'915'382	2'102'350	1'801'064
davon Sachaufwand	2'291'597	2'493'900	2'417'685
davon weitere Aufwände	842'836	727'450	762'745
Ertrag	-1'100'059	-1'110'550	-2'456'693
Saldo	3'949'756	4'213'150	2'524'801

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Im Saldo konnte ein besseres Ergebnis erzielt werden, als budgetiert. Geringere Ausgaben im Personal- wie auch im Sachaufwand trugen dazu bei. Im Strassenunterhalt musste weniger ausgegeben werden, als erwartet. Aufgrund eines milden Winters waren weniger Winterdienstseinsätze notwendig. Budgetierte Ausgaben im Betriebsaufwand, wie zum Beispiel für Reparaturen oder Verschleissteile, fielen weniger an. Auch Dienstleistungen Dritter mussten weniger als erwartet in Anspruch genommen werden.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	2'512'038	9'570'000	2'992'363
Einnahmen	107'369	0	-107'369
Nettoausgaben	2'619'407	9'570'000	2'884'994

15 Wasserversorgung

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)

- Das Trinkwassernetz mit den dazugehörenden Anlagen wie Pumpwerke, Reservoirs, Steuerung, Hydranten und weiteren ist ständig unterhalten, ausgebaut und dem neusten Stand der Technik angepasst
- Pratteln und umliegende Gemeinden stellen gegenseitig die Notwasserversorgung sicher
- Gemeindeeigene Wasserversorgung am Standort Löli ist dank neuer, rechtskräftiger Grundwasserschutzzone für die nächsten 15 bis 20 Jahre gesichert
- Die Gemeinde Augst wird im Unterhalt der Wasserversorgung aktiv unterstützt

Plan / Massnahmen (Beschluss)

- Überarbeitung GWP
- Überarbeitete Grundwasserschutzzone inkl. Reglement sind rechtskräftig.
- Wasserverlust der Leitungen <4 Liter pro min./km
- Ausreichende Wasserversorgung in Notlagen zur Deckung der Grundbedürfnisse

Stand der Umsetzung

- Erreicht
- Beim Kanton hängig
- Nicht erreicht
- Erreicht
- In der kantonalen Vorprüfung
- Erreicht

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Wassergewinnung m ³	2'103'883	2'372'802	2'375'489
Abgabe an Haushaltungen m ³	927'907	937'342	942'723
Abgabe an Gewerbe/Industrie m ³	596'791	662'513	815'688
Verluste Liter pro Minute und km	4.47	9.29	5.72
Rohrbrüche	52	13	33
* Leitungsnetz m ¹	76'173	75'872	80'743
Verkaufspreis in CHF	1.40	1.40	1.40

* Neu ab 2022 / *Vorgenommene Anpassung durch den Geometer: Wasserleitungen wie z. B. Zuleitungen zu Brunnen o. ä. sind «neu» als Hausanschlussleitung deklariert und keine Wasserhauptleitung mehr. Stillgelegte Wasserleitungen, wurden «neu» von der Länge der Wasserhauptleitungen „in Betrieb“ abgezogen. Daraus ergab sich die Reduktion der Leitungslänge. Diese Anpassungen wurden im Jahr 2022 vorgenommen.

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	2'820'836	2'622'800	2'556'043
davon Personalaufwand	762'862	812'750	798'342
davon Sachaufwand	1'696'740	1'308'750	1'423'359
davon weitere Aufwände	361'234	501'300	334'342
Ertrag	-2'820'836	-2'622'800	-2'556'043
Saldo	0	0	0

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung verzeichnete einen Aufwandüberschuss von CHF 0.24 Mio. Die Verrechnung des Aufwandüberschusses mit dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung reduziert dieses auf CHF 6.02 Mio.

Gemäss Budget hätte ein Ertragsüberschuss resultieren sollen. Die hohen Strompreise führten dazu, dass für den Strom anstelle der budgetierten CHF 185'000 mehr als eine halbe Million ausgegeben werden musste.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	1'635'863	2'850'000	1'539'043
Einnahmen	-348'902	-600'000	38'094
Nettoausgaben	1'286'961	2'250'000	1'577'137

Sanierung Reservoirleitung Chästeli

Die Planung für den Ersatz der wichtigen Transportwasserleitung wurde in Auftrag gegeben. Die Leitung DN 400 wird mittels einer Spülbohrung im 2024 ersetzt. Es ist geplant den bau- und betrieblichen Zustand des Reservoirs im Anschluss 2025 zu sanieren.

Erneuerung Wasserleitungen

Die alten Grauguss-Wasserleitungen wurden durch neue, aus zeitgemässen Material, ersetzt. Bei allen Projekten konnten Synergien mit anderen Werkeigentümern genutzt werden. Es wurden folgende Projekte ausgeführt:

- Längistrasse (Bereich Augsterstrasse bis Augsterheglistrasse) ca. 240 lfm DN 125
- Augsterheglistrasse / Wyhlenstrasse (Bereich Längistrasse bis Übergabepunkt Neubau Netzbodenstrasse) ca. 260 lfm DN 150
- Krummeneichstrasse (Bereich Haus Nr. 50 bis Wendeplatte) ca. 380 lfm DN 125
- Es wurde 1 Brunnen versetzt: Bushof Augst

16 Abwasserbeseitigung

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)

- Das Kanalisationsnetz inkl. dazugehöriger Anlagen wie Pumpwerke, Auslaufbauwerke und weiteren ist gut unterhalten, ausgebaut und dem neusten Stand der Technik angepasst
- Das Grundwasser ist vor Verschmutzungen durch Abwasser geschützt

Plan / Massnahmen (Beschluss)

- Umsetzung von Vorhaben gemäss GEP
- Erstellung Entwässerungsplanung Salina Raurica

Stand der Umsetzung

- Erreicht
- In GEP integriert
- Erreicht

Kennzahlen

Anzahl km	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Leitungsnetz Schmutzwasser	55.6	55.5	55
Leitungsnetz Sauberwasser	20	20	20
Leitungssanierung	0.84	0.10	0.30
Abwassergebühr in CHF	1.75	1.75	1.75

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	3'376'734	2'985'900	2'903'566
davon Personalaufwand	236'331	332'650	260'687
davon Sachaufwand	453'360	479'450	437'202
davon weitere Aufwände	2'687'043	2'173'800	2'205'677
Ertrag	-3'376'734	-2'985'900	-2'903'566
Saldo	0	0	0

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung verzeichnete einen Aufwandüberschuss von CHF 0.68 Mio. Dieser ist auf eine Gebühren-erhöhung durch die ARA zurückzuführen. Die Verrechnung des Aufwandüberschusses mit dem Eigenkapital der Abwasserbeseitigung reduziert dieses auf CHF 15.63 Mio.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	1'038'634	730'000	356'099
Einnahmen	-552'464	-600'000	116'958
Nettoausgaben	486'170	130'000	473'057

17 Abfallbewirtschaftung

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)

- Die Bevölkerung ist über die Abfallbewirtschaftung und deren präventive Massnahmen informiert und sensibilisiert
- Das Trennen und Recyclen von Abfällen sind gefördert
- Das Littering ist reduziert
- Illegale Entsorgung wird geahndet und bestraft

Plan / Massnahmen (Beschluss)

- Littering- Raumpatenschaften sind etabliert und nach Bedarf ausgebaut
- Prävention und Umweltpädagogik fördern
- Ausbau und/oder Erneuerung Wertstoffsammelstellen auch in QPs wie z.B. QP Zentrale
- 2x Bring- und Hol-Tag pro Jahr
- Litteringmengen durch Aktionen vermindern
- Aktive Kontrolle bei fehlbarem Verhalten wieder aktiviert

Stand der Umsetzung

- Erreicht
- Erreicht
- Nicht erreicht
- Erreicht
- Wird nicht erhoben
- Erreicht

Kennzahlen

Anzahl (in Tonnen)	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Kehricht und Sperrgut	2'320	2'249	2'169
Gewerbekehricht	351	378	366
Altpapier und Karton	586	677	694
Altglas	349	374	417
Grüngut	922	870	1'000
Weissblech und Aluminium	43	42	45
Altmetall	2	3	3
Textilien	87	98	159

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	1'072'819	1'150'050	1'034'219
davon Personalaufwand	229'784	223'400	201'957
davon Sachaufwand	754'189	825'150	743'746
davon weitere Aufwände	88'846	101'500	88'516
Ertrag	-1'072'819	-1'150'050	-1'034'219
Saldo	0	0	0

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Die Spezialfinanzierung Abfallbewirtschaftung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 0.19 Mio. Die Verrechnung des Aufwandüberschusses mit dem Eigenkapital der Abwasserbeseitigung reduziert dieses auf CHF 0.73 Mio. Die Erhöhung der Kehrichtgebühren per April 2022 hat nicht den gewünschten Effekt zur Stabilisierung des Eigenkapitals mittels Erreichens einer ausgeglichenen Spezialfinanzierung geführt. Die Kehrichtgebühren werden per April 2024 nochmals angehoben.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	0	0	0
Einnahmen	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0

Abfall- und Wertstoffmengen

Die Gesamtabfallmenge pro Kopf betrug ca. 280 kg. Der Anteil der wiederverwertbaren Wertstoffe machte ca. 40% an der Gesamtmenge im Jahr 2023 aus. Weiterhin abnehmend ist die Menge an jährlich abgeführtem Altpapier und Karton. Seit dem Führen der Statistik ist eine kontinuierliche Abnahme zu verzeichnen. Im Jahr 2023 wurde pro Kopf eine Menge von 35 kg Altpapier und Karton über die Separatsammlung entsorgt.

Bring-Hol-Aktion und erster Reparatur-Treff

Die Bring-Hol-Aktion mit zusätzlichem Pflanzentausch war gut besucht. Die Gemeinde stellte kostenlos Kompost zur Verfügung. Gleichzeitig wurde kostenlos Elektroschrott entgegengenommen und die Sammelaktion für ausgesiente Fahrräder für Afrika fand statt. Neu fand der erste Reparatur-Treff in Pratteln statt. Unter dem Motto reparieren statt wegwerfen konnten Besuchende ihre nicht mehr funktionstüchtigen Besitztümer unter fachkundiger Anleitung reparieren lassen. Das angebotene Reparaturspektrum reichte von Unterhaltungselektronik, kleinen Haushaltgeräten, Lampen und Kinderspielzeug bis zu Gegenständen aus Holz. Auf den Tischen wurde eigens eine kleine Reparaturwerkstatt mit Werkzeugen, Lötlötstiften, diversen Ersatzteilen u.v.m. eingerichtet. Beraten

und repariert wurde von Reparaturfachleuten des Vereins Rep-Statt und des Geschäfts Reparaturland, welche beide in Basel-Stadt ansässig sind, sowie einer Privatperson aus Pratteln.

Umwelt- und Abfallpädagogikkurse

Den Primar- und Kindergartenklassen stand eine breite Palette an vielfältigen Kursen zu Themen der Abfallvermeidung, Littering, Energieeffizienz, Klimaerwärmung u.v.m. zur Verfügung. Durchgeführt wurden die Kurse von ausgebildeten und engagierten Umwelt- und Abfallpädagogen (-Innen). Die Kurskosten übernahm die Gemeinde.

Raumpatenschaften

Die Gemeinde Pratteln hat eine aktive und grosse Anzahl an Raumpaten und Raumpatinnen. Um die 50 ehrenamtliche Paten und Patinnen, darunter auch Kinder und Jugendliche, engagieren sich freiwillig für eine saubere Nachbarschaft und sammeln während ihren regelmässigen Einsätzen Abfall in den ihnen zugeteilten Strassen ein. Die Gemeinde stellt Gebührensäcke und Greifzangen zur Verfügung. Ein jährlich stattfindendes Treffen dient dem Austausch unter den Freiwilligen und der Gemeinde, um deren Erfahrungen und Bedürfnisse abzuholen.

18 Landschaftspflege, Umweltschutz, Energie

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)	Plan / Massnahmen (Beschluss)	Stand der Umsetzung
– Die Naturschutzgebiete sind erhalten und gefördert – Die Ausbreitung der invasiven Neophyten ist eingedämmt – Einzelne wichtige Projekte aus dem Landschaftsentwicklungskonzept sind umgesetzt – Die kommunal wichtigen Wald-ränder sind ökologisch aufgewertet – Geruchsbelästigungen sind reduziert – Pratteln bleibt Energiestadt – Ölheizungen werden bis 2030 durch Heizungen ersetzt, welche erneuerbare Energien nutzen	– Neue Zonenplanung Landschaft ist genehmigt – Struktur zur Bekämpfung von invasiven Neophyten – Umsetzung von Projekten gemäss Landschaftsentwicklungskonzept – Aktive Einflussnahme zur Minimierung der Geruchsbelästigungen – Umsetzung Massnahmenkatalog Energiestadt, in Begleitung einer Arbeitsgruppe – Finanzielle Förderung für Heizungsersatz auf Basis erneuerbarer Energie – Energieförderreglement weiterführen	– Nicht erreicht – Erreicht – Erreicht – Erreicht – Erreicht – Erreicht – Erreicht

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Geruchsmeldungen	6	3	4
Bewilligte Energiefördergesuche	26	32	27

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	333'254	304'250	258'387
davon Personalaufwand	33'993	62'250	32'681
davon Sachaufwand	232'851	174'400	179'859
davon weitere Aufwände	66'410	67'600	45'848
Ertrag	-81'264	-23'800	-49'148
Saldo	251'990	280'450	209'239

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	0	0	0
Einnahmen	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0

Zonenvorschriften Landschaft

Im August 2023 wurde die Revision der Zonenplanung Landschaft an den Einwohnerrat überwiesen.

Natur im Siedlungsraum

Im 2023 wurden neun Projekte zur ökologischen Aufwertung im Siedlungsraum umgesetzt. Begleitet wurden die Massnahmen durch eine Kommunikationskampagne. Weitere Informationen zu den Projekten und Biodiversität sind auf www.pratteln.ch abrufbar.

Naturschutzkommission

Die Naturschutzkommission traf sich 2023 zu fünf ordentlichen Sitzungen. Der Jahresbericht der Kommission kann auf www.pratteln.ch eingesehen werden.



Machbarkeitsstudie PV gemeindeeigenen Liegenschaften

Laufende Umsetzungen Massnahmenkatalog Energiestadt (z.B. mit Machbarkeit und Kostenermittlung PV Anlagen auf gemeindeeigenen Anlagen und Liegenschaften).

Workshop «Energie sparen, Umwelt schonen»

Im Rahmen vom Sprach- und Begegnungstreff des Schweizerischen Roten Kreuzes galt der Austausch Mitte Dezember dem Energiesparen. Anhand von den drei Fragestellungen «Wie Strom sparen?», «Wie Energie sparen?» und «Warum Energie sparen?» wurde ein breites Spektrum von alltags- sowie haushaltsrelevanten Energiefragen thematisiert. Der Schwerpunkt galt den Sparmöglichkeiten beim Strom, die sich unmittelbar auf das Haushaltbudget auswirken. Beim Thema Energie sparen wurde einerseits Heizen und richtiges Lüften vertieft behandelt. Dabei kamen praxistaugliche und leicht umsetzbare Tipps mit denen effizient und einfach Energie und Geld gespart werden kann zur Diskussion. In der Schlussrunde erwähnten die TeilnehmerInnen unter anderem, dass sie die Raumtemperatur in den Wohnräumen und in den Schlafzimmern anpassen, die Kühlschranktemperatur reduzieren und auf das Kipfenster während der Heizperiode sowie das Trocknen der Wäsche in der Wohnung verzichten würden. Die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Praxistransfer sind gegeben.

19 Raumentwicklung und Baugesuche

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)

- Der Stadtraum ist mit raumplanerischen Aktivitäten qualitativ aufgewertet
- Siedlung und Verkehr sind bei allen Entwicklungen abgestimmt
- Neue Bebauungen sind mit bestehenden Quartieren abgestimmt und umweltverträglich
- Die städtebauliche Entwicklung ist geklärt

Plan / Massnahmen (Beschluss)

- Erstellte Sondernutzungspläne für Zentrale, Gebiet Bahnhof Nord
- Anteil erstellter Verkehrsgutachten (Verkehrsaufkommen mit Verträglichkeit auf die bestehende Infrastruktur) bei raumplanerischen Neugestaltungen: 100%
- Teilzonenvorschriften Ortskern sind genehmigt
- Analyse Stadtklima und Grün- und Freiraumkonzept
- Erstellung Räumliches Entwicklungskonzept (REK)

Stand der Umsetzung

- Erreicht
 - QP Zentrale und Gottesacker: Genehmigt
 - QP Bredella: Mitwirkung abgeschlossen, Beschluss ER
 - QP Gleis Süd: Vorprüfung abgeschlossen, Mitwirkung
 - QP Lidl: Beschluss ER
- Erreicht
- Nicht Erreicht. Zur Genehmigung eingereicht
- Erreicht / Im REK erarbeitet
- Erreicht

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Baugesuche mit kantonaler Bewilligung	100	100	84
Kleinbaugesuche	27	10	17
Reklamegesuche	24	15	23

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	587'039	630'900	526'741
davon Personalaufwand	402'758	434'100	367'020
davon Sachaufwand	181'230	176'800	159'721
davon weitere Aufwände	3'051	20'000	0
Ertrag	-8	-1'500	-21'351
Saldo	587'031	629'400	505'390

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	256'160	0	98'517
Einnahmen	0	0	0
Nettoausgaben	256'160	0	98'517

➤ Kommentar zur den Investitionen

Das REK wurde für 2022 mit CHF 300'000 budgetiert und erst 2023 fertiggestellt. Aus diesem Grund sind Ausgaben angefallen, obwohl das Budget keine vorsah.

REK Pratteln

2023 wurde die inhaltliche Arbeit am Räumlichen Entwicklungskonzept REK Pratteln abgeschlossen. Das Räumliche Entwicklungskonzept wirft einen Gesamtblick auf Pratteln und bietet eine breit abgestützte Perspektive. Es führt die Themen Siedlung, Freiraum, Klima, Energie und Mobilität zusammen und definiert im Zukunftsbild eine zusammenhängende Perspektive. Thematische Teilstrategien und verschiedene Massnahmen (Objektblätter) zeigen auf, wie das Zukunftsbild umgesetzt werden soll. Diese Arbeit gelingt nur im Dialog. Daher wurde das REK während der zweijährigen Erarbeitung immer wieder diskutiert – im Gemeinderat, in der Begleitkommission und nicht zuletzt an den vier öffentlichen Mitwirkungen. Ende 2023 hat der Gemeinderat das REK zuhanden des Einwohnerrats beschlossen. Das REK Pratteln ist dokumentiert unter: www.mach-mit.pratteln.ch

QP Bredella-Areal West

Die Quartierplanung Bredella-Areal West setzt die erste Etappe des Bredella-Areals der Zonenplanung von 2016 und dem kantonalen Richtplan um. Am Bahnhof entsteht die erste Etappe eines nutzungsgemischten, durchgrünten Stadtquartiers mit attraktiven öffentlichen Räumen. Mit dem Bredella-Areal ist die Aufwertung des Bahnhofplatzes Nord mit Bushof, Veloeinstellhalle und Velounterführung vorgesehen. Der Bahnhof wird zum Scharnier zwischen Nord und Süd. Am 8. August 2023 hat der Gemeinderat die Quartierplanung Bredella-West zuhanden des Einwohner-rats beschlossen.

20 Wirtschaft

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)	Plan / Massnahmen (Beschluss)	Stand der Umsetzung
- Neue Unternehmen sind angesiedelt - Anlässe zur Kontaktpflege bestehender Firmen finden regelmässig statt	- Aufgebaute Netzwerkarbeit mit potenziellen Unternehmen und in verschiedenen Gremien - 1 Firmenbesuch des Gesamtgemeinderates pro Jahr - 10 Firmenbesuche pro Jahr	- Erreicht - Erreicht - Erreicht

Kennzahlen*

Anzahl	Ist 2021	Ist 2020	Ist 2019
KMU	1'214	1'199	1'198
Grosse Unternehmen	6	6	6
Branchen	69	69	69
Anzahl Neugründungen (Unternehmen)	62	67	66
Anzahl Neugründungen (Beschäftigte)	167	91	97
Beschäftigte	15'108	14'833	15'060

*Kennzahlen 2022 sind erst im Herbst 2024 verfügbar.

Anzahl Firmenbesuche	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Gesamt-GR	1	1	1
Total	18	18	11

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	9'750	13'300	11'225
davon Personalaufwand	3'915	4'000	3'915
davon Sachaufwand	140	2'650	2'125
davon weitere Aufwände	5'695	6'650	5'185
Ertrag	-3'725	-3'700	-3'725
Saldo	6'025	9'600	7'500

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	0	0	0
Einnahmen	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0

21 Steuern

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)

- Die Fiskalerträge von natürlichen und juristischen Personen sind langfristig steigend
- Die kommunalen Steuerfüsse liegen im kantonalen Durchschnitt

Plan / Massnahmen (Beschluss)

- Attraktivität der Gemeinde erhalten/steigern mittels kompetitivem Steuerfuss

Stand der Umsetzung

- Erreicht
- Erreicht

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	473'749	559'400	441'960
davon Personalaufwand	0	0	0
davon Sachaufwand	442'483	536'700	418'588
davon weitere Aufwände	31'266	22'700	23'372
Ertrag	-51'812'668	-46'155'900	-51'822'378
Saldo	-51'338'919	-45'596'500	-51'380'418

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Der gegenüber dem Budget deutlich höhere Gesamtertrag ist den Steuererträgen juristischer Personen zuzuschreiben. Die Ertragssteuern haben sich nach den Gewinnwarnungen und der entsprechenden Berücksichtigung bei der Budgetierung sehr viel schneller erholt als erwartet. Diese Entwicklung zeigt, dass viele Unternehmen die negativen Ereignisse in den vergangenen Jahren gut überstanden haben. Dennoch muss beachtet werden, dass eine Veränderung der wirtschaftlichen und politischen Lage eine hohe Volatilität bei den Steuererträgen der juristischen Personen zur Folge haben kann und die Einnahmen aus Steuererträgen weiterhin von äusseren Einflüssen geprägt sein wird.

Bei den Steuererträgen von natürlichen Personen kann ein Anstieg gegenüber dem Vorjahr von CHF 0.5 Mio. verzeichnet werden und die Quellensteuern sind um CHF 0.35 Mio. gestiegen.

Zur Abfederung der erwarteten Ertragsausfälle infolge der SV 17 richtet der Bund Kompensationszahlungen an die Kantone aus. Der Kanton Basel-Landschaft gibt einen Teil des Bundessteueranteils an die Gemeinden weiter. Der Aufteilungsschlüssel beinhaltet die Komponenten Einwohnerzahl und Anteil an den gesamten kantonalen Steuererträgen juristischer Personen. Pratteln profitiert mehr von der Verteilung nach den Steuererträgen juristischer Personen. Der Schlüssel beinhaltet aber jedes Jahr einen immer kleineren Anteil der Aufteilung nach Steuererträgen juristischer Personen, weshalb der Ertrag laufend abnimmt. Im Jahr 2023 waren es noch CHF 0.86 Mio., rund CHF 0.33 Mio. weniger als im Vorjahr.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	0	0	0
Einnahmen	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0

Kennzahlen

CHF	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Steuereinnahmen natürliche Personen	28'274'653	27'744'786	28'853'710
Quellensteuern natürliche Personen	3'831'860	3'486'754	3'063'956
Steuereinnahmen jurist. Personen	17'735'779	18'376'617	19'822'727
Bundessteueranteil	862'493	1'193'589	1'562'376
Total NP/JP	50'704'785	50'801'746	53'302'769

Veranlagungsstand

Der Veranlagungsstand bei der kantonalen Steuerverwaltung lag per Ende 2023 für natürliche Personen bei 74.4% (-1.2% gegenüber dem Vorjahr), derjenige von juristischen Personen lag bei 23.3% (-16.2% gegenüber dem Vorjahr). Der starke Rückgang bei den juristischen Personen ist auf personelle Vakanzen bei der Kantonalen Steuerverwaltung zurückzuführen. Die Steuerverwaltung hat die Vakanzen bereits neu besetzt und befindet sich in der Einarbeitung der neuen Mitarbeitenden.

Veranlagungsstand per 31.12 (jeweils für das vorhergehende Steuerjahr)	2023	2022	2021
Natürliche Personen	7'058	7'157	8'232
in %	74.4	75.6	87.0
Juristische Personen	263	441	452
in %	23.3	39.5	42.5

Steuereinnahmen

Steuereinnahmen 2023	In Mio.	In %
Natürliche Personen	28.3	55.8
Juristische Personen	18.6	36.7
Quellensteuern	3.8	7.5

Steuereinnahmen und deren Verwendung

Welche Leistungen erbringt die Gemeinde mit dem Steuerfranken, der in die Gemeindekasse fliesst?

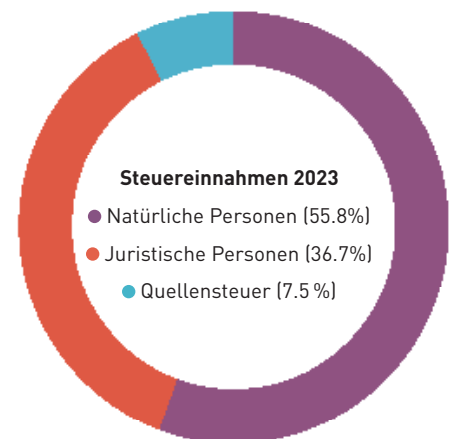
Einwohner per 31.12.2023: 16'698

Total Steuereinnahmen 2023: CHF 50.7 Mio.

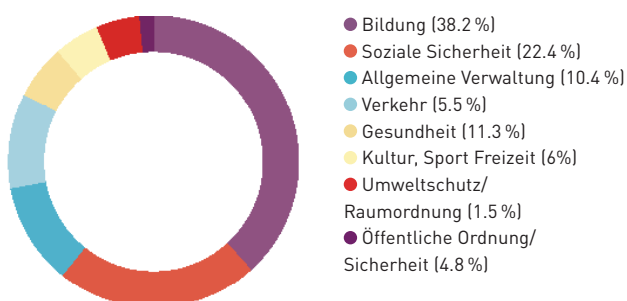
Steuerfüsse/-sätze in %	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Natürliche Personen Pratteln	58.50%	58.50%	58.50%
Natürliche Personen Ø Kanton	59.03%	59.05%	58.93%
Juristische Personen Ertrag Pratteln*	55.00%	4.95%	4.95%
Juristische Personen Ertrag Ø Kanton*	52.43%	4.23%	4.23%
Juristische Personen Kapital Pratteln**	55.00%	0.55‰	0.55‰
Juristische Personen Kapital Ø Kanton**	53.80%	0.55‰	0.55‰

*Ertragssteuer bis 2022 als Steuersatz in % des steuerbaren Ertrags

**Kapitalsteuer bis 2022 als Steuersatz in ‰ des steuerbaren Kapitals



Nettoausgaben



Nach funktionaler Gliederung gemäss HRM2

Ausgaben pro Einwohner/-in 2023	CHF	In %
Bildung	1'160	38.2%
Soziale Sicherheit	679	22.4%
Gesundheit	343	11.3%
Allgemeine Verwaltung	315	10.4%
Kultur, Sport Freizeit	181	6.0%
Verkehr	167	5.5%
Öffentliche Ordnung/Sicherheit	147	4.8%
Umweltschutz/Raumordnung	45	1.5%
Total	3'038	100

22 Finanz- und Lastenausgleich

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)

- Pratteln ist solidarisch mit finanzschwachen Gemeindten

Plan / Massnahmen (Beschluss)

- Pratteln bleibt Gebergemeinde

Stand der Umsetzung

- Erreicht

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	2'145'832	1'716'550	3'585'697
davon Personalaufwand	0	0	0
davon Sachaufwand	0	0	0
davon weitere Aufwände	2'145'832	1'716'550	3'585'697
Ertrag	-6'689'816	-7'236'650	-7'139'945
Saldo	-4'543'984	-5'520'100	-3'554'248

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Sowohl ein höherer Aufwand, als auch ein geringerer Ertrag erklären den um CHF 1 Mio. tieferen Saldo in diesem Aufgabenfeld. In den horizontalen Finanzausgleich hat Pratteln, aufgrund einer höheren Steuerkraft im 2022, CHF 1.6 Mio. anstelle der budgetierten CHF 1.2 Mio. einbezahlt. Die Lastenabgeltung für die Sozialhilfe ist um CHF 0.31, diejenige für die Bildung um CHF 0.27 Mio. geringer als im Vorjahr.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	0	0	0
Einnahmen	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0

Kennzahlen

CHF	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Horizontaler Finanzausgleich	1'606'475	2'934'814	259'398
Beiträge an Kanton	372'957	484'703	433'170
Lastenabgeltung	-3'120'562	-3'698'747	-3'806'003
Beiträge vom Kanton	-2'954'831	-2'853'842	-2'919'526
Solidaritätsbeitrag Finanzierung	166'400	166'180	167'140
Solidaritätsbeitrag Auszahlung	-614'423	-587'356	-855'977

Exkurs Finanzausgleich: Was ist was?

1. Ressourcenausgleich

Der Hauptpfeiler des Finanzausgleichs ist der Ressourcenausgleich zwischen den Gemeinden: Die finanzkräftigen Gemeinden (Gebergemeinden) finanzieren die finanzschwachen Gemeinden (Empfängergemeinden). Die Ausgleichszahlungen bemessen sich einzig an der Steuerkraft. Die Steuerkraft ist unabhängig von irgendwelchen Lasten einer Gemeinde. Sie drückt den Steuerertrag aus, den eine Gemeinde hätte, wenn ihr Steuerfuss für die natürlichen Personen und ihre Steuersätze für die juristischen Personen genau dem kantonalen Durchschnitt (fiktiver Steuerfuss) entsprechen würden. Somit ist gewährleistet, dass der Finanzausgleich nicht durch die Erhöhung oder die Senkung der Steuern beeinflusst werden kann.

Empfängergemeinden

Jede finanzschwache Gemeinde erhält Ausgleichszahlungen. Die Ausgleichszahlung/Einwohner entspricht der Differenz der eigenen Steuerkraft/Einwohner zum Ausgleichsniveau. Dieses wird in der Finanzausgleichsverordnung jeweils für das Folgejahr festgelegt. Das Ausgleichsniveau wird im Finanzausgleichsjahr nur dann angepasst, wenn andernfalls der Ausgleichsfonds eine gewisse Bandbreite über- oder unterschreiten würde.

Gebergemeinden

Die finanzstarken Gemeinden finanzieren die Ausgleichszahlungen. Die Gebergemeinden bezahlen 15% ihrer Steuerkraft in den horizontalen Finanzausgleich ein. Vorbehalten bleibt die so genannte 60%-Regelung: Von der Steuerkraft einer Gemeinde über dem Ausgleichsniveau müssen maximal 60% entrichtet werden, d.h. mindestens 40% ihrer Steuerkraft über dem Ausgleichsniveau darf jede Gebergemeinde für sich behalten. Somit ist gewährleistet, dass keine Gebergemeinde unter das Ausgleichsniveau fällt.

Ausgleichsfonds

Die Differenz der Zahlungen der Gebergemeinden und den Beiträgen an die Empfängergemeinden wird in den Ausgleichsfonds eingelegt, resp. daraus entnommen. Ziel ist es, das Ausgleichsniveau so anzusetzen, dass sich die Ein- und Auszahlungen mittelfristig ausgleichen.

2. Lastenausgleich

Gemeinden, die in einem kostenmässig relevanten Bereich überdurchschnittliche Belastungen aufweisen, werden durch eine Lastenabgeltung angemessen vom Kanton entschädigt. Die Lastenabgeltungen sind so konzipiert, dass nicht die effektiv anfallenden Kosten ausgeglichen werden. Die Lastenabgeltungen bestimmen sich anhand

von Masszahlen, die einerseits einen hohen Zusammenhang mit den Kosten haben, andererseits aber von Seiten der Gemeinden nicht beeinflusst werden können. Somit ist garantiert, dass die Anreize für eine effiziente Erfüllung der Aufgaben gegeben sind.

Lastenabgeltung Bildung

Gemeinden mit einer überdurchschnittlichen Anzahl Kinder im Kindergarten- und in der Primarschule erhalten diese Lastenabgeltung. Fremdsprachige Kinder werden bei der Berechnung der massgeblichen Schülerzahl mit dem Faktor 1,5 gewichtet. Die Kinder werden nicht am Schulort, sondern am Wohnort gezählt. Zudem gibt es eine Lastenabgeltung für diejenigen Bildungslasten, welche durch die geringe Bevölkerungsdichte und die räumliche Weite gegeben sind.

Lastenabgeltung Sozialhilfe

Der Sozialindex, welcher sich aus den Merkmalen Arbeitslosigkeit, Sozialhilfequote, Alleinerziehende und Ausländer aus Ländern mit erhöhter Sozialhilfequote zusammensetzt, ist die massgebende Grösse für die Lastenabgeltung Sozialhilfe. Lastenabgeltungen erhalten nur Gemeinden mit einem Sozialindex über dem kantonalen Durchschnitt.

Lastenabgeltung Nicht-Siedlungsfläche

Abgegolten werden überdurchschnittliche Lasten für den Strassenunterhalt ausserhalb der Siedlungen. Als Indikator für diese Last dient die Nicht-Siedlungsfläche als Anteil an der Gesamtfläche einer Gemeinde.

3. Solidaritätsbeiträge

Besonders stark von der Sozialhilfe betroffene Gemeinden erhalten zusätzlich zur Lastenabgeltung einen Solidaritätsbeitrag. Dieser richtet sich nach der Sozialhilfequote über 130% des kantonalen Durchschnitts. Finanzstarke Gemeinden erhalten einen reduzierten Solidaritätsbeitrag. Die Solidaritätsbeiträge werden von den Einwohnergemeinden mit jährlich 10 Franken pro Einwohner finanziert.

4. Beiträge an / vom Kanton

Die Beiträge an den Kanton beziehen sich auf die Übernahme der Realschulbauten und KESB durch den Kanton und orientieren sich an den Einwohnerzahlen. Die Beiträge des Kantons betreffen die Zusatzbelastung bei den Gemeinden aufgrund der Übernahme des 6. Primarschuljahrs sowie aufgrund der Aufgabenverschiebung EL-AHV und EL-IV. Der Anteil zugunsten der Einwohnergemeinden richtet sich nach deren Anzahl Primarschüler sowie deren Einwohnerzahl.

Quelle: <https://www.baselland.ch/politik-und-behörden/direktionen/finanz-und-kirchendirektion/statistisches-amt/gemeindefinanzen>

23 Vermögens- und Schuldenverwaltung

Begründung zur Zielsetzung und Zwischenstand Planziele gemäss Aufgaben- und Finanzplan 2023-2027

Ziele (Beschluss)

- Das Liquiditätsmanagement ist kosten- und ertragseffizient
- Die gemeindeeigenen Liegenschaften des Finanzvermögens sind renditeorientiert bewirtschaftet
- In der Regel kein Verkauf von gemeindeeigenen Parzellen
- Vorgehensplanung Strategie für Liegenschaften im Finanzvermögen gestartet

Plan / Massnahmen (Beschluss)

- Kontinuierliche Optimierung der Kontosalidi
- Der gewichtete Fremdkapitalzinssatz ist <2%
- Erträge sind höher als die Kosten
- Leerstand <10%
- Wenn sinnvoll werden Parzellen im Baurecht abgegeben
- Analysen und Kickoff sind erfolgt

Stand der Umsetzung

- Erreicht
- Erreicht
- Erreicht
- Erreicht
- Erreicht
- Erreicht

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand	605'403	416'850	381'299
davon Personalaufwand	0	0	0
davon Sachaufwand	23'936	40'400	1'663
davon weitere Aufwände	581'467	376'450	379'636
Ertrag	-1'297'754	-1'340'950	-1'195'325
Saldo	-692'351	-924'100	-814'026

➤ Kommentar zur Erfolgsrechnung

Der Anstieg der Zinsen wirkt sich auf den Aufwand aus. Die Zinskosten betragen mit CHF 387'000 mehr als das Dreifache des Vorjahres.

Die Pacht- und Mietzinsen sind stabil, mit Ausnahme der Mieterträge der Netzbodenstrasse, welche den budgetierten Wert zwar nicht ganz erreichen, dennoch den Vorjahreswert übertreffen.

Investitionen

CHF	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	0	0	0
Einnahmen	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0

Kennzahlen

% / CHF	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Nettoverschuldungsquotient	-38	-62	-84
Durchschn. Fremdkapitalzins	0.76	0.49	0.07
Selbstfinanzierungsgrad (allg. Haushalt)	-32	2	41
Nettovermögen pro Einwohner	1'149	1'871	2'664
Kapitaldienstanteil	2.7	2.0	3.5
Investitionsanteil	10	14	16
Cashflow Total (Zunahme +, Abnahme -)	3'032'259	-950'059	n/a

Anlagen des Finanzvermögens

Die Sachanlagen des Finanzvermögens unterscheiden sich in Grundstücke ohne Baurechte, Grundstücke mit Baurechten und überbaute Liegenschaften, wobei jeweils unterschiedliche Bewertungskriterien gemäss den Richtlinien des Baselbieter Finanzhandbuchs berücksichtigt werden. Sie sind bei wesentlichen Wertveränderungen, mindestens jedoch alle fünf Jahre, neu zu bewerten (§ Abs. 2 Gemeinderechnungsverordnung). Letztmals wurde das

Finanzvermögen gesamthaft per Ende 2019 neu bewertet. Im Berichtsjahr erzielten die Liegenschaften Netzbodenstrasse 33 und Restaurant Zum Park bessere Renditen als im Vorjahr. Insbesondere die Netzbodenstrasse 33 konnte durch geringeren Aufwand und sehr gute Mietauslastung die Rendite erhöhen. Im Restaurant Zum Park mussten gegenüber dem Vorjahr weniger bauliche Massnahmen getroffen werden, was die Rendite erhöhte.

CHF	Buchwert per 01.01.2023	Zu-/Abgänge	Neu- bewertungen	Buchwert per 31.12.2023
Total Anlagen des FV	CHF 58'783'650	CHF 0	CHF 0	CHF 58'783'650
Grundstücke ohne Baurechte	CHF 23'511'005	CHF 0	CHF 0	CHF 23'511'005
Grundstücke mit Baurechten	CHF 28'284'645	CHF 0	CHF 0	CHF 28'284'645
Überbaute Liegenschaften	CHF 6'988'000	CHF 0	CHF 0	CHF 6'988'000

Anlagen des Verwaltungsvermögens

Die Investitionen, insbesondere in Tiefbau, Hochbau, Strassen und Mobilien, führten zu einer Zunahme des Verwaltungsvermögens:

CHF	Buchwert per 01.01.2023	Investitionen/ Ausgaben	Investitionen/ Einnahmen	Abschreibungen	Buchwert per 31.12.2023
Verwaltungsvermögen	67'833'030	10'063'933	1'017'873	2'443'630	74'435'460
Grundstücke	446'800	0	0	0	446'800
Strassen/Verkehrswege	10'868'829	2'576'992	221'435	434'088	12'790'298
Übrige Tiefbauten	8'801'807	3'124'773	674'556	364'072	10'887'952
Hochbauten	44'640'854	2'283'743	55'380	1'329'197	45'540'021
Mobilien	2'374'767	1'822'264	66'502	229'930	3'900'600
Software	172'686	0	0	86'343	86'343
Planwerke	98'517	256'160	0	0	354'677
Beteiligungen	428'819	0	50	0	428'769

Finanzverbindlichkeiten 2023

Finanzinstitut	Betrag	Zinssatz	Laufzeit
Finarbit	CHF 5 Mio.	-0.17%	04.06.2024
Postfinance	CHF 11.6 Mio.*	0.61%	16.12.2024
Finarbit	CHF 5 Mio.	-0.06%	31.01.2025
Postfinance	CHF 10 Mio.	1.75%	09.02.2026
Finarbit	CHF 10 Mio.	0.00%	04.06.2026
Finarbit	CHF 5 Mio.	0.17%	28.01.2027
Postfinance	CHF 10 Mio.	1.70%	30.06.2027

*Das Darlehen bei Postfinance wird seit 2014 jährlich mit CHF 1.16 Mio. amortisiert. Der Buchwert per 31.12.2023 betrug CHF 1.16 Mio.

Konzessionsverträge

Der Ertrag aus Konzessionen von Primeo und EBL (Stromnetz) hat sich sowohl gegenüber dem Vorjahr, als auch dem Budget erhöht. Der Ertrag aus Konzessionen von IWB (Gasnetz) hat sich aufgrund von geringerem Gasbezug reduziert. Der Rückgang der Konzessionsgebühren von IWB ist seit 2019 ersichtlich.

Die Konzessionsverträge mit IWB und EBL wurden unter Einhaltung der Kündigungsfristen (IWB: 2 Jahre, EBL: 5 Jahre) per Ende Dezember 2022 gekündigt. Für das Gasnetz ist kein neuer Konzessionsvertrag, sondern eine Rückzugsstrategie, koordiniert mit einem Fernwärmeausbau, vorgesehen. Mit der EBL werden in Zusammenarbeit mit Frenkendorf und Liestal neue Konditionen ausgehandelt.

Anträge des Gemeinderats zum Jahresergebnis 2023

1. Nachtragskredite

Unter Vorbehalt seiner Finanzkompetenz hat der Gemeinderat einen Nachtragskredit auszuweisen, wenn das Budget eine ungenügende Höhe für eine Ausgabe aufweist, für welche dieses Rechtsgrundlage ist. Nachtragskredite auf Positionen, die mit dem Budget gesprochen wurden, werden durch den Einwohnerrat zu Kenntnis genommen und mit Zustimmung zur Jahresrechnung genehmigt. Nachtragskredite auf Positionen, die mittels Sondervorlage beschlossen worden sind, müssen mittels Sondervorlage durch den Einwohnerrat genehmigt werden.

Kreditüberschreitungen 2023:

Lärmsanierung Muttenerstrasse Los 6 (6150.5010.48)

Bewilligter Kredit	CHF	1'000'000.00
Erbrachte Leistungen	CHF	1'009'867.15
Kreditüberschreitung	CHF	9'867.15 (+0.99%)

Begründung: In der Fundationsschicht wurde mehr belastetes Material (PAK-Gehalt) vorgefunden, als aufgrund der vorgängig vorgenommenen Beprobungen hätte erwartet werden dürfen. Auch musste das Fahrzeugleitsystem (Leitplanken) auf der Brücke in der Lachmatt für den Belageinbau de- und remon- tiert werden.

://: Die Kreditüberschreitung wird zur Kenntnis genommen.

Wasserleitung Muttenerstrasse Los 6 (7101.5030.81)

Bewilligter Kredit	CHF	1'000'000.00
Erbrachte Leistungen	CHF	1'105'224.45
Kreditüberschreitung	CHF	105'224.45 (+10.52%)

Begründungen: Damit für die geplanten Werkleitungsarbeiten die alte Transportwasserleitung DN 400mm ausser Betrieb genommen werden konnte, mussten vorgängig die defekten Schieber im Schieberschacht beim Schiessstand Lachmatt und im Einmündungsbereich Kästeliweg ersetzt werden. Während den Bauarbeiten wurden auf dem Trasse der Wasserleitung DN 400mm mehr Werkleitungen aufgefunden, als im Leitungskataster abgebildet waren. Dies hatte zur Folge, dass mehr Leitungen unter- und überquert werden mussten, was zu Mehraufwand führte. Auf einer Länge von ca. 250m fand sich stark PAK-haltiges altes «Teermaterial». Die Entsorgung dieses Materials verursachte Mehrkosten. Die alte Transportwasserleitung aus Eternit musste im Boden belassen und mit Spezialmaterial verfüllt werden. Um die Verfüllung korrekt ausführen zu können, wurde dies in kürzeren Etappen, als ursprünglich geplant, gemacht. Auch musste eine Preiserhöhung beim Material (Offerte 2021) verzeichnet werden.

://: Die Kreditüberschreitung wird zur Kenntnis genommen.

2. Gewinnverwendung

	Konto	CHF
Aufwandüberschuss vor Abschluss		2'974'738.03
Entnahme aus Finanzpolitischer Reserve	29400.01	1'500'000.00
Aufwandüberschuss nach Abschluss		1'474'738.03

::: Die Gewinnverwendung wird genehmigt

3. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2023

::: Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2023 werden genehmigt.

Pratteln, den 16. April 2024

Der Präsident, Stephan Burgunder

Der Verwalter, Beat Thommen

Genehmigung Einwohnerrat

::: Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2023 wurden am 24. Juni 2024 durch den Einwohnerrat mit folgender Gewinnverwendung genehmigt:

Aufwandüberschuss vor Abschluss		2'974'738.03
Entnahme aus Eigenkapital	29990.01	2'974'738.03

Bilanz		Gemeinde Pratteln Buchungsperiode 2023			
Einwohnergemeinde		Anfangsbestand per 01.01.2023	Veränderung		Endbestand per 31.12.2023
			Zuwachs	Abgang	
1	Aktiven	153'172'695.28	365'287'515.49	362'547'816.37	155'912'394.40
10	Finanzvermögen	85'339'665.10	355'072'436.59	358'935'167.28	81'476'934.41
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	872'551.90	128'738'132.78	125'705'873.69	3'904'810.99
1000	Kasse	32'420.39	214'493.19	224'070.76	22'842.82
1001	Post	3'940'321.91	77'541'868.39	78'293'453.31	3'188'736.99
1002	Bank	3'100'190.40-	48'981'771.20	47'188'349.62	1'306'768.82-
1003	Kurzfristige Geldmarktanlagen		2'000'000.00		2'000'000.00
101	Forderungen	18'707'930.79	221'654'214.34	226'233'276.12	14'128'869.01
1010	Forderungen aus Lieferungen + Leistungen gegenüber Dritten	3'921'646.65	12'354'178.06	12'124'621.31	4'151'203.40
1011	Kontokorrente mit Dritten	77'863.50	75'498.25	77'863.50	75'498.25
1012	Steuerforderungen	14'856'905.19	82'877'433.14	87'572'302.02	10'162'036.31
1015	Durchlaufkonto	148'484.55-	125'629'348.04	125'740'732.44	259'868.95-
1019	Übrige Forderungen		717'756.85	717'756.85	
102	Kurzfristige Finanzanlagen		3'731.20	3'731.20	
1023	Festgelder		3'731.20	3'731.20	
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	6'499'124.26	4'267'482.75	6'614'306.51	4'152'300.50
1042	Aktive Rechnungsabgr. Steuern	2'780'000.00	790'000.00	2'780'000.00	790'000.00
1045	Übr. aktive Rechnungsabgrenz.	3'719'124.26	3'477'482.75	3'834'306.51	3'362'300.50
106	Vorräte	476'408.15	408'875.52	377'979.76	507'303.91
1060	Handelswaren	476'408.15	408'875.52	377'979.76	507'303.91
108	Sachanlagen	58'783'650.00			58'783'650.00
1080	Grundstücke	51'795'650.00			51'795'650.00
1084	Überbaute Liegenschaften	6'988'000.00			6'988'000.00

Bilanz

Gemeinde Pratteln
Buchungsperiode 2023

Einwohnergemeinde		Anfangsbestand per 01.01.2023	Veränderung		Endbestand per 31.12.2023
			Zuwachs	Abgang	
14	Verwaltungsvermögen	67'833'030.18	10'215'078.90	3'612'649.09	74'435'459.99
140	Sachanlagen	67'133'058.21	9'958'918.67	3'526'305.99	73'565'670.89
1400	Grundstücke	446'800.00			446'800.00
1401	Strassen/Verkehrswege	10'868'827.94	2'556'708.31	635'238.50	12'790'297.75
1403	Übrige Tiefbauten	8'801'806.50	3'351'583.09	1'265'438.00	10'887'951.59
1404	Hochbauten	44'640'855.93	2'228'362.80	1'329'197.45	45'540'021.28
1406	Mobilien	2'374'767.84	1'822'264.47	296'432.04	3'900'600.27
142	Immaterielle Anlagen	271'203.27	256'160.23	86'343.10	441'020.40
1420	Software	172'686.15		86'343.10	86'343.05
1429	Planwerke	98'517.12	256'160.23		354'677.35
145	Beteiligungen	428'768.70			428'768.70
1454	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmen	55'202.00			55'202.00
1456	Beteiligungen an priv. Organisationen ohne Erwerbszweck	373'566.70			373'566.70
2	Passiven	153'172'695.28	129'679'274.72	126'939'575.60	155'912'394.40
20	Fremdkapital	54'273'284.12	127'583'529.92	119'605'440.55	62'251'373.49
200	Laufende Verbindlichkeiten	3'553'065.37	115'541'544.32	113'647'117.30	5'447'492.39
2000	Kreditoren	3'089'250.30	54'119'627.56	52'232'238.61	4'976'639.25
2001	Kontokorrente mit Dritten	15'098.65	2'571'649.05	2'571'649.05	15'098.65
2002	Steuern	1'308'151.82	493'669.14	649'475.66	1'152'345.30
2005	Durchlaufkonto	830'591.75	57'847'295.92	57'683'097.68	666'393.51
2009	Übrige laufende Verbindlichkeiten	1'353.65	509'302.65	510'656.30	
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	4'484'015.80	1'855'965.00	4'607'921.80	1'732'059.00
2042	Passive Rechnungsabgrenzungen Steuern	3'030'000.00	1'300'000.00	3'030'000.00	1'300'000.00

Bilanz

Gemeinde Pratteln
Buchungsperiode 2023

	Einwohnergemeinde	Anfangsbestand per 01.01.2023	Veränderung		Endbestand per 31.12.2023
			Zuwachs	Abgang	
2045	Übr. passive Rechnungsabgrenz.	1'454'015.80	1'725'965.00	1'577'921.80	1'602'059.00
205	Kurzfristige Rückstellungen	406'202.95	186'020.60	190'401.45	401'822.10
2050	Rückstell. aus Mehrleistungen Personal	406'202.95	186'020.60	190'401.45	401'822.10
206	Langfr. Finanzverbindlichkeiten	37'320'000.00	10'000'000.00	1'160'000.00	46'160'000.00
2064	Darlehen	37'320'000.00	10'000'000.00	1'160'000.00	46'160'000.00
208	Langfristige Rückstellungen	8'510'000.00			8'510'000.00
2089	Übr. langfr. Rückstell. ER	8'510'000.00			8'510'000.00
29	Eigenkapital	98'899'411.16	2'095'744.80	7'334'135.05	93'661'020.91
290	Spezialfinanzierungen	29'473'597.51	505'645.15	1'429'496.10	28'549'746.56
2900	Spezialfinanzierungen	29'473'597.51	505'645.15	1'429'496.10	28'549'746.56
291	Fonds im Eigenkapital	3'114'153.75	11'327.65	82'933.47	3'042'547.93
2910	Fonds im Eigenkapital	3'004'679.81	1'907.77	64'198.11	2'942'389.47
2911	Privatrechtl. Zweckbindungen	109'473.94	9419.88	18'735.36	100'158.46
293	Vorfinanzierungen	48'632'602.00	78'772.00	1'346'967.45	47'364'406.55
2930	Vorfinanzierung für noch nicht realisierte Projekte	23'900'000.00			23'900'000.00
2931	Vorfinanzierung für bereits realisierte Investitionen	24'732'602.00	78'772.00	1'346'967.45	23'464'406.55
294	Finanzpolitische Reserve	7'500'000.00	1'500'000.00	1'500'000.00	7'500'000.00
2940	Finanzpolitische Reserve	7'500'000.00	1'500'000.00	1'500'000.00	7'500'000.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	10'179'057.90		2'974'738.03	7'204'319.87
2999	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	10'179'057.90		2'974'738.03	7'204'319.87

Gemeinde Pratteln

Baslerstrasse 33, 4133 Pratteln

061 825 21 11

allservice@pratteln.ch

Redaktion

Philippe Doppler, Sandra Meier, Beat Thommen

Konzept/Gestaltung

tschudi-sign.ch

Bildrechte

Sofern nicht anders vermerkt, liegt das Urheberrecht der
veröffentlichten Bildern bei der Gemeinde Pratteln.

